

Grangeneuve

Ergebnisse der landwirtschaftlichen
Buchhaltung.

Jahr 2019

**Die Statistik basiert auf den Buchhaltungen, die
abgeschlossen wurden vom:**

Landwirtschaftlichen Beratungszentrum

Abteilung Betriebswirtschaft und Buchhaltung



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Institut agricole de l'État de Fribourg IAG
Landwirtschaftliches Institut des Kantons Freiburg LIG

Direction des institutions, de l'agriculture et des forêts **DIAF**
Direktion der Institutionen und der Land- und Forstwirtschaft **ILFD**

Inhaltsverzeichnis

1. Vergleichbare Deckungsbeiträge (VDB) der Ackerkulturen	5
2. Vergleichbarer Deckungsbeitrag von Milchvieh und Aufzucht	21
3. Betriebsergebnis von 2017 bis 2019	25
4. Erfolgsrechnung pro Einheit von 2017 bis 2019	30
5. Analyse der Kostenkonten	35
6. Mittelflussrechnung von 2017 bis 2019	40
7. Die Finanzkraft der Landwirtschaftsbetriebe	45
8. Vergleich mit Kennzahlen	46

Einleitung

Die vorliegende Statistik beruht auf den analytischen Buchhaltungen, die von der Abteilung Betriebswirtschaft und Buchhaltung des Landwirtschaftlichen Beratungszentrums Grangeneuve per 31. Juli 2020 abgeschlossen wurden.

Die vergleichbaren Deckungsbeiträge (nachstehend VDB) der Ackerkulturen und vom Milchvieh wurden auf der Basis der Buchhaltungsergebnisse von Einzelbetrieben und Betriebsgemeinschaften berechnet.

Da Gebäudekosten, Schuld- und Pachtzinsen bei Betriebsgemeinschaften anders behandelt werden, wurden nur Einzelbetriebe für diese Zahlen der Statistik berücksichtigt.

Abkürzungen:

ART = Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon (ehemals FAT)

CF = Cash flow

VDB = vergleichbarer Deckungsbeitrag

LN = landwirtschaftliche Nutzfläche

GVE = Grossvieheinheit

1. Vergleichbare Deckungsbeiträge (VDB) der Ackerkulturen

Die Trockenheit im Jahr 2018 hatte einen grossen Einfluss auf die Kulturen im Kanton Freiburg. 2019 waren die klimatischen Bedingungen günstiger und ermöglichten bei gewissen Kulturen wieder Erträge zu erzielen, die denjenigen des letzten Jahrzehnts eher entsprechen.

Eine grosse Änderung zwischen 2018 und 2019 war die Auszahlung neuer Beiträge für das Getreide, dank welchen die VDB aufrechterhalten oder sogar verbessert werden konnten. Ohne diese Erhöhung hätten gewisse VDB 2019 einen Rückgang verzeichnet. Die Beiträge hatten einen grösseren Einfluss auf die wirtschaftlichen Resultate, und die Betriebe scheinen immer mehr von Beiträgen abzuhängen.

Weizen

Der Freiburger VDB für Weizen beläuft sich 2019 auf 2'410 CHF/ha und entspricht der in der Schweiz festgestellten Entwicklung. Er liegt im nationalen Durchschnitt und ist leicht höher als in den letzten 10 Jahren. Der VDB nahm um +80 CHF/ha zu, insbesondere dank der Erhöhung der Beiträge. Ohne diese Erhöhung wäre er tiefer als 2018 gewesen. Die Produktionskosten stiegen 2019 um +110 CHF/ha, während sie in den 3 vorangehenden Jahren stabil geblieben waren. Einzig die Pflanzenschutzkosten sanken wie in den Vorjahren.

Roggen

Die statistischen Resultate 2019 sind angesichts der kleinen Betriebszahl (20 Betriebe) mit Vorsicht zu interpretieren. Der VDB hat sich gegenüber 2018 um +300 CHF/ha verbessert, was teilweise auf die Erhöhung der Beiträge um +180 CHF/ha zurückzuführen ist. Die Betriebsleiter schaffen es dank der Abnahme der Pflanzenschutzkosten die Ausgaben auf zwischen 1'000 und 1'100 CHF/ha zu halten, was die Zunahme der anderen Aufwandsposten kompensiert.

Gerste

Der VDB liegt seit 2017 zwischen 1'900 und 2'000 CHF/ha. Dieser *Status quo* erklärt sich zu einem grossen Teil mit der Erhöhung der Beiträge pro ha im Jahr 2019. Das Resultat liegt allerdings um 343 CHF/ha tiefer als der nationale VDB, was auf einen um 5dt/ha tieferen Ertrag im Kanton zurückzuführen ist. Zudem liegen die Produktionskosten über dem nationalen Durchschnitt und nehmen seit 3 Jahren regelmässig zu.

Hafer

2019 wurden nur 13 Betriebe berücksichtigt, sodass die Resultate mit Vorsicht zu interpretieren sind. Der VDB liegt bei 1'689 CHF/ha und nimmt gegenüber 2018 trotz eines Ertragsrückgangs um +180 CHF/ha zu. Eine bessere Kostenkontrolle (-156 CHF/ha), ein höherer Preis (+6 CHF/dt) sowie eine Erhöhung der Beiträge (+100 CHF/ha) erklären diese Zunahme.

Triticale

Der VDB für den Triticaleanbau verzeichnet trotz der Beitragserhöhung einen leichten Rückgang. Er beläuft sich 2019 auf 1'940 CHF/ha und übersteigt somit klar den nationalen Durchschnitt.

Körnermais

Nachdem 2018 ein günstiges Jahr für den Körnermaisbau war, nimmt der VDB um -667 CHF/ha ab. Er liegt aber immer noch über dem kantonalen Durchschnitt der letzten 10 Jahren. Die spezifischen Kosten der Körnermaisproduktion stiegen um +100 CHF/ha. Diese Zunahme scheint mit höheren Aufbereitungskosten korreliert zu sein. 2019 übersteigt der Freiburger VDB den nationalen Durchschnitt um 12 %.

Kartoffeln

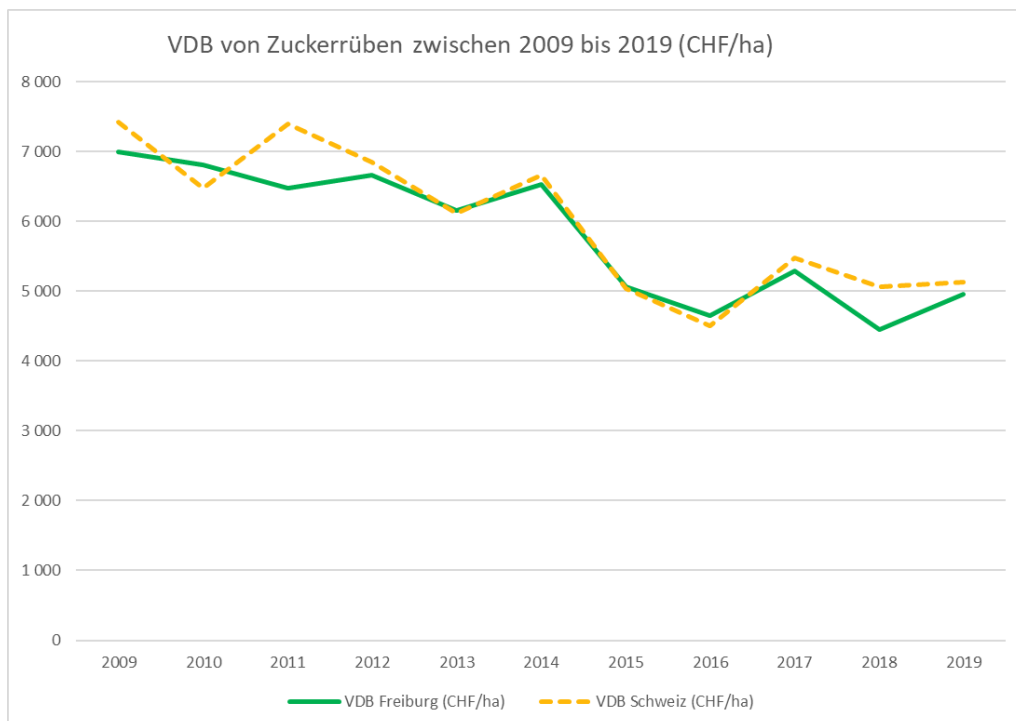
Die Erträge sanken 2019, sowohl kantonal wie auch national. Die Pflanzung fand zwar unter günstigen Bedingungen statt, doch die kalten Wetterbedingungen im Frühjahr und die hohen Temperaturen im Sommer beeinträchtigten das Pflanzenwachstum (Quelle: kartoffel.ch). Der VDB der Freiburger Betriebe sank um 1'953 CHF/ha oder um ca. -18% und liegt unterhalb des kantonalen Durchschnitts. Dieser Rückgang erklärt sich hauptsächlich mit der Zunahme der Kosten (+490 CHF/ha) und der Abnahme der Beiträge (-100 CHF/ha). Die Anbaufläche bleibt bei 4,5 ha - also weit über dem Schweizer (+1,1ha) und kantonalen Durchschnitt -, was das Interesse der Freiburger Betriebe für diese Kultur bestätigt.

Zuckerrüben

Der VDB der Zuckerrüben stieg 2019 gegenüber dem Vorjahr um über 500 CHF/ha auf 4'961 CHF/ha. Die Ernte 2019 war besser und lag über dem kantonalen Durchschnitt. Diese Zunahme wird auch von einer Beitragserhöhung um 395 CHF/ha bewirkt. Der VDB 2019 liegt jedoch tiefer als der zehnjährige Durchschnitt von 5'824 CHF/ha.

Der Freiburger VDB der Zuckerrüben ging von 2009 bis 2019 um ca. 29% zurück. Ein Absinken ist ab 2015 erkennbar, und die Betriebe konnten keinen VDB von über 6'000 CHF/ha mehr erreichen. Die Entwicklung ist mit derjenigen auf nationaler Ebene korreliert.

Die Ernte 2020 wird wegen des starken Druckes verschiedener Krankheiten (insbesondere die Viröse Vergilbung) von einem Ertragsrückgang geprägt sein. Dies wird die Zuckerrübenproduzenten noch mehr schwächen. Es sind grosse regionale Unterschiede zu erwarten, und der Ertrag in der stärker betroffenen Westschweiz dürfte tiefer als der nationale Durchschnitt ausfallen (Quelle: 3. Ernteerhebung zucker.ch).



Raps

Die Freiburger und Schweizer VDB verzeichnen zum zweiten aufeinanderfolgenden Jahr einen Rückgang. Dies erklärt sich im Kanton Freiburg mit mehreren Faktoren: tiefer Ertrag (31 dt/ha), Zunahme der spezifischen Kosten um 100 CHF/ha und tiefere Beiträge. Wegen des gleichzeitigen Zusammenwirkens der genannten Faktoren handelt es sich sogar um den tiefsten Wert der letzten 10 Jahre (2'005 CHF/ha).

Eiweisserbsen

Der VDB der Eiweisserbsen nimmt im Vergleich zu 2018 trotz eines identischen Ertrags und leicht abnehmenden Produktionskosten erheblich zu und liegt leicht über dem Durchschnitt des Kantons. Diese Zunahme ist vor allem auf die Erhöhung der Beiträge zurückzuführen (+100 CHF/ha).

Sonnenblumen

Da nur 13 Betriebe berücksichtigt wurden, ist die Interpretation der Resultate schwierig. Der Ertrag ging 2019 zurück, was sich auf die Einnahmen der Betriebe auswirkte. Gleichzeitig stiegen die Produktionskosten trotz der Abnahme der Pflanzenschutzkosten um +180 CHF/ha. Dies führt dazu, dass der VDB leicht unterhalb des kantonalen Durchschnitts liegt. Ein Rückgang des VDB wird auch auf nationaler Ebene beobachtet, allerdings in begrenztem Masse, da der Ertragsrückgang tiefer ausfällt.

Tabak

Es wurden 11 Betriebe berücksichtigt, sodass die Resultate mit Vorsicht zu interpretieren sind. Nach einem Rekordwert im Jahr 2018 beläuft sich der VDB 2019 auf 33'877 CHF/ha und liegt über dem Durchschnitt des Kantons.

VDB Ackerbau 2019

	Allgemeines			Gesamtleistung Fr./ha	Direktkosten					Total Fr./ha	VDB Fr./ha	davon Beiträge Fr./ha
	Anzahl n	Fläche ha	Ertrag dt/ha		Saatgut Fr./ha	Dünger Fr./ha	Pfl'schutz Fr./ha	Konserv. Fr./ha	Versch. Fr./ha			
Freiburg												
Weizen	212	5,3	61	3 564	263	261	158	313	168	1 163	2 401	416
Roggen	20	2,5	63	3 326	269	155	94	331	180	1 029	2 297	422
Gerste	143	2,6	72	2 904	214	269	209	175	73	940	1 964	281
Hafer	13	1,7	49	2 361	217	161	86	112	96	672	1 689	377
Triticale	93	2,7	63	2 801	231	253	150	148	79	861	1 940	352
Körnermais	20	3,4	110	4 687	297	375	214	840	120	1 846	2 841	0
Kartoffeln	50	4,5	340	14 312	2 849	886	831	240	509	5 315	8 997	241
Zuckerrüben	60	4	832	6 554	294	486	605	38	170	1 593	4 961	2 099
Raps	92	3,8	31	3 185	188	408	301	174	109	1 180	2 005	761
Sonnenblumen	13	3,5	33	3 657	280	237	146	269	56	988	2 669	978
Eiweisserbsen	47	2	37	2 683	411	115	102	162	84	874	1 809	1 283
Tabak	11	3,2	19	39 259	1 198	940	452	123	2 669	5 382	33 877	0

Schweiz: Durchschnitte berechnet durch die ART				ÖLN (ohne Bio)								
Weizen	429	5	63	3 573	239	261	192	214	204	1 110	2 463	375
Roggen	18	2	62	3 475	287	150	147	251	201	1 036	2 439	427
Gerste	415	2	77	3 159	195	214	235	133	74	852	2 307	227
Hafer	24	2	55	2 828	166	179	118	259	75	796	2 032	285
Triticale	129	2	61	2 544	192	217	160	128	78	775	1 769	342
Körnermais	73	3	106	3 933	254	286	179	641	85	1 446	2 487	0
Kartoffeln	109	3	343	15 015	2 596	781	760	284	554	4 975	10 040	227
Zuckerrüben	118	4	840	6 549	254	386	664	4	104	1 412	5 137	2 102
Raps	236	3	31	3 382	145	360	341	127	114	1 087	2 295	768
Sonnenblumen	37	3	31	3 522	211	205	184	224	73	897	2 625	979

Weizen

Jahr	Allgemeines			Gesamtleistung Fr./ha	Direktkosten					Total Fr./ha	VDB Fr./ha	davon Beiträge Fr./ha
	Anzahl n	Fläche ha	Ertrag dt/ha		Saatgut Fr./ha	Dünger Fr./ha	Pfl'schutz Fr./ha	Konserv. Fr./ha	Versch. Fr./ha			
Freiburg												
2009	210	5,2	64	3 759	269	446	239	287	96	1 337	2 422	165
2010	252	5,2	60	3 198	256	308	218	271	120	1 173	2 025	181
2011	249	5,2	71	4 264	246	320	217	365	109	1 258	3 006	157
2012	267	5,3	57	3 297	270	355	201	263	101	1 190	2 107	205
2013	263	5,7	59	3 413	257	336	205	256	96	1 150	2 263	207
2014	269	5,7	63	3 561	268	325	195	358	101	1 247	2 314	224
2015	295	5,5	63	3 626	256	330	200	289	104	1 179	2 447	211
2016	179	5,3	48	2 800	254	291	194	206	98	1 043	1 757	208
2017	183	5,0	64	3 552	246	294	196	235	87	1 058	2 494	245
2018	215	5,4	60	3 367	259	241	163	264	121	1 048	2 319	269
2019	212	5,3	61	3 564	263	261	158	313	168	1 163	2 401	416
<i>Durchschnitt</i>	236	5,3	61	3 491	259	319	199	282	109	1 168	2 323	226
Schweiz: Durchschnitte berechnet durch die ART												
										ÖLN (ohne Bio)		
2009	1003	4,8	62	3 518	262	398	239	216	87	1 202	2 316	203
2010	880	4,7	60	3 025	250	291	229	207	108	1 085	1 940	213
2011	815	4,9	66	3 902	246	298	213	247	74	1 079	2 823	230
2012	812	5,1	57	3 251	259	319	207	185	94	1 064	2 187	230
2013	754	5,3	58	3 314	260	329	210	176	90	1 065	2 249	237
2014	634	5,5	64	3 409	267	314	205	250	89	1 125	2 284	221
2015	463	5,4	63	3 498	250	298	211	200	92	1 051	2 447	224
2016	385	4,4	42	2 284	233	271	219	92	86	901	1 383	209
2017	411	4,5	64,2	3 559	232	256	215	158	80	941	2 618	217
2018	423	4,51	61,2	3 396	226	256	187	174	136	979	2 417	238
2019	429	4,6	63	3 573	239	261	192	214	204	1 110	2 463	375
<i>Durchschnitt</i>	637	4,9	60	3 339	248	299	212	193	104	1 055	2 284	236

Roggen

Jahr	Allgemeines			Gesamtleistung Fr./ha	Direktkosten					Total Fr./ha	VDB Fr./ha	davon Beiträge Fr./ha
	Anzahl n	Fläche ha	Ertrag dt/ha		Saatgut Fr./ha	Dünger Fr./ha	Pfl'schutz Fr./ha	Konserv. Fr./ha	Versch. Fr./ha			
Freiburg												
2009	28	2,5	68	3 452	305	284	204	306	93	1 192	2 260	148
2010	24	2,7	66	2 938	304	234	187	326	128	1 179	1 759	131
2011	16	3,8	76	3 142	285	278	188	296	113	1 160	1 982	130
2012	18	3,0	70	3 068	289	288	237	294	106	1 214	1 854	121
2013	21	3,6	60	2 779	289	288	170	256	90	1 093	1 686	143
2014	21	3,1	67	3 122	304	203	150	376	104	1 137	1 985	174
2015	20	3,1	74	3 293	269	279	224	308	105	1 185	2 108	141
2016	13	3,0	62	2 808	292	238	204	275	87	1 096	1 712	131
2017	18	3,0	73	3 209	295	200	166	263	107	1 031	2 178	199
2018	20	3,2	69	3 044	256	184	120	325	168	1 053	1 991	240
2019	20	2,5	63	3 326	269	155	94	331	180	1 029	2 297	422
<i>Durchschnitt</i>	20	3,0	68	3 107	287	239	177	305	116	1 124	1 983	180
Schweiz: Durchschnitte berechnet durch die ART												
										ÖLN (ohne Bio)		
2009	46	2,6	71	3 151	303	300	235	294	82	1 214	1 937	209
2010	31	2,4	66	2 787	306	194	195	264	102	1 061	1 726	192
2011	25	2,9	76	3 171	380	259	203	304	84	1 231	1 939	131
2012	25	2,4	68	2 925	308	261	228	269	90	1 156	1 769	108
2013	30	2,8	64	2 858	299	247	183	248	84	1 061	1 797	164
2014	21	3,0	74	2 996	314	242	177	428	99	1 260	1 736	184
2015	15	3,4	77	3 454	276	303	281	318	94	1 272	2 182	98
2016	17	2,6	54	2 338	315	207	209	167	103	1 001	1 337	167
2017	22	2,5	71,6	3 263	310	156	178	186	112	942	2 321	212
2018	26	2,52	68,5	2 951	248	213	151	214	162	988	1 963	226
2019	18	1,9	62	3 475	287	150	147	251	201	1 036	2 439	427
<i>Durchschnitt</i>	25	2,6	68	3 034	304	230	199	268	110	1 111	1 922	193

Gerste

Jahr	Allgemeines			Gesamtleistung Fr./ha	Direktkosten					Total Fr./ha	VDB Fr./ha	davon Beiträge Fr./ha
	Anzahl n	Fläche ha	Ertrag dt/ha		Saatgut Fr./ha	Dünger Fr./ha	Pfl'schutz Fr./ha	Konserv. Fr./ha	Versch. Fr./ha			
Freiburg												
2009	223	2,5	68	2 728	186	369	246	233	86	1 120	1 608	153
2010	219	2,6	67	2 665	180	263	251	222	109	1 025	1 640	148
2011	215	2,6	71	2 871	184	272	240	251	95	1 040	1 831	150
2012	223	2,5	71	2 867	196	275	229	237	89	1 026	1 841	146
2013	215	2,6	63	2 517	205	277	235	202	85	1 004	1 513	143
2014	197	2,5	71	2 877	202	268	213	236	91	1 010	1 867	158
2015	213	2,6	74	2 924	225	278	235	250	87	1 075	1 849	159
2016	154	2,7	65	2 459	231	259	217	205	88	1 000	1 459	150
2017	135	3,0	69	2 789	214	239	191	164	71	879	1 910	205
2018	184	2,4	69	2 823	225	216	194	194	84	913	1 910	195
2019	143	2,6	72	2 904	214	269	209	175	73	940	1 964	281
<i>Durchschnitt</i>	193	2,6	69	2 766	206	271	224	215	87	1 003	1 763	172
Schweiz: Durchschnitte berechnet durch die ART												
2009	880	2,3	66	2 716	187	321	259	179	82	1 028	1 688	170
2010	760	2,3	62	2 465	182	235	245	162	92	916	1 549	169
2011	691	2,4	71	2 765	186	249	247	163	81	926	1 840	161
2012	701	2,3	69	2 746	198	253	242	177	79	949	1 797	164
2013	602	2,5	61	2 424	207	264	237	154	74	936	1 488	169
2014	479	2,4	74	2 898	210	258	244	182	74	968	1 929	154
2015	383	2,5	71	2 759	212	243	254	161	80	950	1 809	154
2016	350	2,3	58	2 296	195	229	235	105	70	834	1 462	122
2017	383	2,3	74,6	2 907	202	224	239	147	69	881	2 026	121
2018	408	2,3	70,7	2 796	199	203	242	138	86	868	1 928	143
2019	415	2,4	77	3 159	195	214	235	133	74	852	2 307	227
<i>Durchschnitt</i>	550	2,4	69	2 721	198	245	244	155	78	919	1 802	159

Hafer

Jahr	Allgemeines			Gesamtleistung Fr./ha	Direktkosten					Total Fr./ha	VDB Fr./ha	davon Beiträge Fr./ha
	Anzahl n	Fläche ha	Ertrag dt/ha		Saatgut Fr./ha	Dünger Fr./ha	Pfl'schutz Fr./ha	Konserv. Fr./ha	Versch. Fr./ha			
Freiburg												
2009	20	1,9	59	3 243	188	258	100	293	135	974	2 269	183
2010	23	1,6	58	2 685	185	160	128	327	130	930	1 755	104
2011	22	1,8	63	2 941	179	186	120	339	109	932	2 008	158
2012	20	1,9	58	3 175	180	294	110	304	101	989	2 186	141
2013	18	2,1	49	2 893	185	245	81	293	105	909	1 984	157
2014	23	2,0	57	3 384	203	236	80	327	113	959	2 425	156
2015	25	2,0	55	3 144	199	225	100	299	107	930	2 214	189
2016	13	1,2	45	2 554	235	127	78	177	105	722	1 832	265
2017	10	2,0	58	2 375	203	150	57	223	58	691	1 684	200
2018	9	1,4	57	2 230	187	217	70	198	156	828	1 402	267
2019	13	1,7	49	2 361	217	161	86	112	96	672	1 689	377
<i>Durchschnitt</i>	18	1,8	55	2 817	196	205	92	263	110	867	1 950	200
Schweiz: Durchschnitte berechnet durch die ART												
								ÖLN (ohne Bio)				
2009	50	1,5	50	2 752	185	245	150	157	83	820	1 932	230
2010	40	1,8	53	2 396	188	183	130	212	93	806	1 590	147
2011	47	1,8	60	2 704	187	198	129	205	77	794	1 909	191
2012	34	1,8	56	2 826	207	208	130	184	76	805	2 021	198
2013	41	1,9	49	2 760	174	219	90	177	69	729	2 031	200
2014	27	2,4	54	2 708	174	200	79	272	76	801	1 907	93
2015	22	2,3	57	2 681	183	237	116	293	74	903	1 778	81
2016	18	1,9	44	2 371	166	174	125	186	86	737	1 634	232
2017	24	1,7	54,6	2 566	207	142	121	215	66	751	1 815	173
2018	27	1,74	59,1	2 808	159	135	119	222	78	713	2 095	211
2019	24	1,9	55	2 828	166	179	118	259	75	796	2 032	285
<i>Durchschnitt</i>	32	1,9	54	2 673	181	193	119	217	78	787	1 886	186

Triticale

Jahr	Allgemeines			Gesamtleistung Fr./ha	Direktkosten					Total Fr./ha	VDB Fr./ha	davon Beiträge Fr./ha
	Anzahl n	Fläche ha	Ertrag dt/ha		Saatgut Fr./ha	Dünger Fr./ha	Pfl'schutz Fr./ha	Konserv. Fr./ha	Versch. Fr./ha			
Freiburg												
2009	72	2,3	65	2 928	205	315	174	210	84	988	1 940	236
2010	98	2,4	58	2 453	203	238	163	193	107	904	1 549	246
2011	97	2,1	78	3 156	198	282	169	288	97	1 034	2 122	234
2012	92	2,3	65	2 621	200	270	179	212	92	954	1 668	222
2013	101	2,2	61	2 534	200	268	184	205	89	946	1 588	224
2014	105	2,4	66	2 789	214	232	161	293	92	992	1 797	241
2015	106	2,0	69	2 988	218	264	175	221	88	966	2 022	254
2016	77	2,3	55	2 315	217	243	177	165	78	880	1 435	234
2017	75	2,3	65	2 861	238	228	132	141	74	813	2 048	294
2018	97	2,2	68	2 853	213	231	151	167	84	846	2 007	268
2019	93	2,7	63	2 801	231	253	150	148	79	861	1 940	352
<i>Durchschnitt</i>	92	2,3	65	2 754	212	257	165	204	88	926	1 829	255
Schweiz: Durchschnitte berechnet durch die ART												
										ÖLN (ohne Bio)		
2009	308	2,0	62	2 794	197	290	191	176	78	932	1 862	265
2010	308	2,1	55	2 274	193	214	190	140	89	826	1 448	256
2011	279	2,2	69	2 857	187	222	176	209	74	867	1 989	281
2012	267	2,3	58	2 365	193	243	181	154	77	848	1 517	259
2013	246	2,3	57	2 410	202	235	169	151	68	825	1 585	293
2014	170	2,3	63	2 640	198	228	177	242	76	921	1 719	262
2015	124	2,2	66	2 796	209	253	179	196	74	911	1 885	253
2016	133	2,2	46	1 884	195	214	138	114	84	745	1 139	203
2017	139	2,0	61,7	2 536	201	185	148	123	68	725	1 811	284
2018	132	1,91	61,1	2 469	196	181	145	125	74	721	1 748	271
2019	129	2,0	61	2 544	192	217	160	128	78	775	1 769	342
<i>Durchschnitt</i>	203	2,1	60	2 506	197	226	169	160	76	827	1 679	270

Körnermais

Jahr	Allgemeines			Gesamtleistung Fr./ha	Direktkosten					Total Fr./ha	VDB Fr./ha	davon Beiträge Fr./ha
	Anzahl n	Fläche ha	Ertrag dt/ha		Saatgut Fr./ha	Dünger Fr./ha	Pfl'schutz Fr./ha	Konserv. Fr./ha	Versch. Fr./ha			
Freiburg												
2009	30	2,0	104	3 751	279	448	232	647	75	1 681	2 070	
2010	19	2,7	96	3 624	298	309	226	634	129	1 596	2 028	
2011	29	2,3	113	4 750	304	315	198	877	152	1 846	2 903	
2012	45	2,3	105	4 036	281	306	192	990	75	1 844	2 192	
2013	20	3,1	101	3 829	256	427	228	639	81	1 631	2 198	
2014	22	2,5	107	3 882	284	454	233	830	93	1 894	1 988	
2015	17	3,4	95	3 949	251	371	260	678	109	1 669	2 280	
2016	18	2,5	110	3 746	264	373	214	773	67	1 691	2 055	
2017	17	3,0	106	4 065	266	299	240	620	84	1 509	2 556	
2018	26	3,3	115	5 354	285	462	221	711	67	1 746	3 608	
2019	20	3,4	110	4 687	297	375	214	840	120	1 846	2 841	
<i>Durchschnitt</i>	24	2,8	106	4 152	279	376	223	749	96	1 723	2 429	
Schweiz: Durchschnitte berechnet durch die ART												
												ÖLN (ohne Bio)
2009	161	2,6	104	4 035	292	407	215	638	91	1 643	2 392	
2010	117	2,9	89	3 226	307	301	233	496	94	1 431	1 795	
2011	131	2,7	106	3 949	269	286	195	611	84	1 445	2 503	
2012	142	2,9	103	3 724	265	277	197	623	90	1 452	2 272	
2013	80	3,1	97	3 434	274	350	210	530	80	1 444	1 990	
2014	85	3,0	105	3 754	289	311	219	622	99	1 540	2 214	
2015	48	3,4	83	3 117	302	304	223	327	86	1 242	1 875	
2016	49	3,0	96	3 760	246	255	229	590	81	1 401	2 359	
2017	71	3,1	101,3	3 701	229	243	209	442	82	1 205	2 496	
2018	60	3,47	97,6	3 514	260	244	170	345	81	1 100	2 414	
2019	73	3,1	106	3 933	254	286	179	641	85	1 446	2 487	
<i>Durchschnitt</i>	92	3,0	99	3 650	272	297	207	533	87	1 395	2 254	

Kartoffeln

Jahr	Allgemeines			Gesamtleistung Fr./ha	Direktkosten					Total Fr./ha	VDB Fr./ha	davon Beiträge Fr./ha
	Anzahl n	Fläche ha	Ertrag dt/ha		Saatgut Fr./ha	Dünger Fr./ha	Pfl'schutz Fr./ha	Konserv. Fr./ha	Versch. Fr./ha			
Freiburg												
2009	68	2,7	378	15 824	2 714	1 019	833	148	609	5 323	10 501	455
2010	76	2,9	353	15 048	2 367	848	875	150	469	4 709	10 339	468
2011	74	3,4	389	15 485	2 439	820	865	140	454	4 719	10 766	396
2012	78	3,0	367	14 777	2 645	873	775	189	540	5 022	9 755	462
2013	64	3,7	291	13 894	2 702	876	866	232	597	5 273	8 621	471
2014	64	3,7	348	14 840	2 324	885	895	174	512	4 790	10 050	301
2015	68	3,5	285	12 837	2 609	884	846	101	526	4 966	7 871	274
2016	39	4,6	311	12 862	2 634	876	1 016	108	344	4 978	7 884	287
2017	39	4,0	360	14 744	2 571	753	889	275	394	4 882	9 862	228
2018	54	4,5	348	15 777	2 699	710	725	272	421	4 827	10 950	340
2019	50	4,5	340	14 312	2 849	886	831	240	509	5 315	8 997	241
<i>Durchschnitt</i>	<i>61</i>	<i>3,7</i>	<i>343</i>	<i>14 582</i>	<i>2596</i>	<i>857</i>	<i>856</i>	<i>184</i>	<i>489</i>	<i>4 982</i>	<i>9 600</i>	<i>357</i>
Schweiz: Durchschnitte berechnet durch die ART												
2009	213	2,5	474	16 684	2 771	1 038	1 000	97	418	5 324	11 360	
2010	160	2,6	413	15 978	2 855	815	948	102	421	5 141	10 837	
2011	146	2,6	472	15 146	2 863	795	949	118	411	5 136	10 010	
2012	154	2,7	446	15 660	3 010	866	976	105	449	5 406	10 254	
2013	126	2,9	376	14 508	3 049	955	1 038	76	373	5 491	9 017	
2014	106	3,0	434	14 764	2 939	938	1 058	165	353	5 453	9 311	
2015	81	2,8	352	12 976	3 007	947	950	53	378	5 335	7 641	
2016	105	2,9	290	11 885	2 515	782	955	89	526	4 867	7 018	127
2017	104	3,6	377	14 824	2 590	750	889	205	522	4 956	9 868	143
2018	110	3,36	378	15 237	2 703	719	700	183	525	4 830	10 407	204
2019	109	3,4	343	15 015	2 596	781	760	284	554	4 975	10 040	227
<i>Durchschnitt</i>	<i>129</i>	<i>2,9</i>	<i>396</i>	<i>14 789</i>	<i>2809</i>	<i>853</i>	<i>929</i>	<i>134</i>	<i>448</i>	<i>5 174</i>	<i>9 615</i>	<i>175</i>

Zuckerrüben

Jahr	Allgemeines			Gesamtleistung Fr./ha	Direktkosten					Total Fr./ha	VDB Fr./ha	davon Beiträge Fr./ha
	Anzahl n	Fläche ha	Ertrag dt/ha		Saatgut Fr./ha	Dünger Fr./ha	Pfl'schutz Fr./ha	Konserv. Fr./ha	Versch. Fr./ha			
Freiburg												
2009	60	2,9	829	8 768	407	579	650	0	132	1 768	7 000	1 885
2010	62	2,9	725	8 471	426	464	609	2	153	1 654	6 817	1 900
2011	45	2,9	847	8 070	381	438	670	1	104	1 592	6 478	1 858
2012	64	3,2	789	8 257	382	496	620	1	93	1 592	6 665	1 811
2013	65	3,5	725	7 709	355	428	664	14	92	1 553	6 156	1 878
2014	65	3,6	877	8 200	379	499	650	17	127	1 672	6 528	1 591
2015	64	3,7	720	6 707	358	495	688	3	97	1 641	5 066	1 597
2016	46	3,9	712	6 238	341	508	626	27	89	1 591	4 647	1 718
2017	41	4,3	764	6 790	342	422	626	7	99	1 496	5 294	1 784
2018	67	4,2	685	5 946	367	390	616	21	103	1 497	4 449	1 704
2019	60	4,1	832	6 554	294	486	605	38	170	1 593	4 961	2 099
<i>Durchschnitt</i>	58	3,5	773	7 428	367	473	639	12	114	1 604	5 824	1802
Schweiz: Durchschnitte berechnet durch die ART												
												ÖLN (ohne Bio)
2009	330	3,2	846	9 148	410	545	632	5	130	1 722	7 426	1 887
2010	269	2,9	727	8 092	420	461	590	12	133	1 616	6 476	1 900
2011	259	3,3	918	9 035	411	443	640	10	134	1 639	7 396	1 899
2012	263	3,4	869	8 466	401	465	617	6	130	1 619	6 847	1 901
2013	235	3,4	720	7 718	369	460	657	5	115	1 606	6 112	1 900
2014	212	3,7	894	8 291	391	458	632	7	143	1 631	6 660	1 599
2015	133	3,7	708	6 629	358	457	643	15	111	1 584	5 045	1 599
2016	130	3,3	689	5 963	320	355	659	1	123	1 458	4 505	1 785
2017	122	3,6	822	6 940	332	357	639	2	126	1 456	5 484	1 797
2018	115	3,59	732	6 525	334	347	643	6	124	1 454	5 071	1 797
2019	118	3,8	840	6 549	254	386	664	4	104	1 412	5 137	2 102
<i>Durchschnitt</i>	199	3,4	797	7 578	364	430	638	7	125	1 563	6 014	1833

Raps

Jahr	Allgemeines			Gesamtleistung Fr./ha	Direktkosten					Total Fr./ha	VDB Fr./ha	davon Beiträge Fr./ha
	Anzahl n	Fläche ha	Ertrag dt/ha		Saatgut Fr./ha	Dünger Fr./ha	Pfl'schutz Fr./ha	Konserv. Fr./ha	Versch. Fr./ha			
Freiburg												
2009	61	3,5	36	4 114	162	530	412	321	117	1 542	2 572	1 062
2010	70	3,6	36	3 924	172	444	401	303	130	1 450	2 474	1 027
2011	73	3,8	37	4 437	154	463	400	383	110	1 508	2 929	1 029
2012	71	3,7	33	4 033	127	530	363	285	130	1 435	2 598	1 025
2013	73	4,4	36	4 223	133	486	347	317	114	1 397	2 826	1 036
2014	83	4,1	40	3 998	151	498	345	332	101	1 427	2 571	771
2015	87	4,0	39	3 803	138	488	326	196	122	1 270	2 533	813
2016	58	3,8	34	3 461	125	485	292	200	97	1 199	2 262	822
2017	59	3,7	39	3 849	135	404	339	243	104	1 225	2 624	829
2018	101	4,1	35	3 523	152	364	265	192	106	1 079	2 444	776
2019	92	3,8	31	3 185	188	408	301	174	109	1 180	2 005	761
<i>Durchschnitt</i>	75	3,9	36	3 868	149	464	345	268	113	1 337	2 531	905
Schweiz: Durchschnitte berechnet durch die ART												
										ÖLN (ohne Bio)		
2009	392	3,1	34	4 063	162	522	406	238	123	1 451	2 612	1 073
2010	373	3,0	33	3 740	154	416	389	213	143	1 315	2 425	1 080
2011	363	3,2	34	4 301	144	456	396	233	119	1 347	2 953	1 059
2012	341	3,4	32	4 095	136	461	399	201	119	1 316	2 779	1 052
2013	322	3,4	34	4 230	144	475	380	227	119	1 345	2 885	1 063
2014	291	3,5	41	4 147	159	468	398	214	126	1 365	2 782	769
2015	214	3,5	37	3 623	148	456	359	175	125	1 263	2 360	794
2016	173	2,6	34	3 344	137	370	392	135	117	1 151	2 193	751
2017	187	2,7	38,8	4 165	135	371	361	155	115	1 137	3 028	749
2018	213	2,91	37	3 748	134	358	355	143	128	1 118	2 630	777
2019	236	2,9	31	3 382	145	360	341	127	114	1 087	2 295	768
<i>Durchschnitt</i>	282	3,1	35	3 894	145	428	380	187	123	1 263	2 631	903

Eiweisserbsen

Jahr	Allgemeines			Gesamtleistung Fr./ha	Direktkosten					Total Fr./ha	VDB Fr./ha	davon Beiträge Fr./ha
	Anzahl n	Fläche ha	Ertrag dt/ha		Saatgut Fr./ha	Dünger Fr./ha	Pfl'schutz Fr./ha	Konserv. Fr./ha	Versch. Fr./ha			
Freiburg												
2009	33	1,8	39	2 985	370	136	217	267	94	1 084	1 901	991
2010	40	1,9	43	2 735	389	161	217	233	115	1 115	1 620	1 001
2011	28	1,9	45	2 871	369	123	191	286	92	1 062	1 809	946
2012	38	1,9	40	2 639	355	105	174	226	84	944	1 695	953
2013	36	1,7	41	2 478	363	126	189	213	76	967	1 511	1 000
2014	39	1,9	35	2 651	373	161	163	269	92	1 058	1 593	1 165
2015	53	1,8	39	2 917	383	113	203	197	85	981	1 936	1 270
2016	32	1,6	30	2 534	392	142	138	148	92	912	1 622	1 183
2017	28	1,9	42,5	2 990	377	55	120	161	84	797	2 193	1 158
2018	46	2,1	37	2 651	388	143	112	165	99	907	1 744	1 176
2019	47	1,8	37	2 683	411	115	102	162	84	874	1 809	1 283
<i>Durchschnitt</i>	38	1,8	39	2 739	379	125	166	212	91	973	1 767	1102
Schweiz: Durchschnitte berechnet durch die ART												
										ÖLN (ohne Bio)		
2009	112	2,1	39	2 648	365	165	218	202	79	1 029	1 619	989
2010	107	2,0	40	2 532	362	165	196	190	90	1 003	1 529	996
2011	86	2,4	45	2 685	353	119	204	182	76	935	1 750	991
2012	101	2,4	36	2 366	385	140	223	142	79	969	1 397	1 000
2013	81	2,2	37	2 424	386	151	210	137	75	959	1 465	993
2014	65	2,5	36	2 627	361	159	198	172	90	980	1 647	1 197
2015	68	2,5	34	2 566	371	106	172	124	82	855	1 711	1 258
2016	Pas de données disponibles											
2017												
2018												
2019												
<i>Durchschnitt</i>												

Sonnenblumen

Jahr	Allgemeines			Gesamtleistung Fr./ha	Direktkosten					Total Fr./ha	VDB Fr./ha	davon Beiträge Fr./ha
	Anzahl n	Fläche ha	Ertrag dt/ha		Saatgut Fr./ha	Dünger Fr./ha	Pfl'schutz Fr./ha	Konserv. Fr./ha	Versch. Fr./ha			
Freiburg												
2009	4	3,3	36	4 281	368	371	386	315	110	1 550	2 731	1 032
2010	4	4,2	31	3 665	166	371	210	303	131	1 181	2 484	1 002
2011	3	3,5	27	3 689	243	260	189	281	99	1 072	2 617	1 000
2012	5	2,6	31	4 113	204	607	257	275	128	1 471	2 642	1 001
2013	3	2,3	30	3 639	285	246	448	277	99	1 355	2 284	1 000
2014	6	2,9	28	3 489	199	277	200	155	132	963	2 526	1 054
2015	9	3,0	26	3 672	165	220	179	224	78	866	2 806	1 105
2016	3	3,2	26	3 261	141	264	158	312	128	1 003	2 258	901
2017	6	3,3	36	4 535	247	145	142	296	65	895	3 640	1 149
2018	12	3,6	37	3 979	205	178	170	178	73	804	3 175	976
2019	13	3,5	33	3 657	280	237	146	269	56	988	2 669	978
<i>Durchschnitt</i>	6	3,2	31	3 816	228	289	226	262	100	1 104	2 712	1018
Schweiz: Durchschnitte berechnet durch die ART												
										ÖLN (ohne Bio)		
2009	59	2,8	29	3 721	218	308	233	253	86	1 098	2 623	979
2010	46	2,8	25	3 226	207	243	221	269	84	1 024	2 202	995
2011	48	2,9	32	4 189	212	266	246	252	71	1 047	3 141	1 008
2012	57	2,9	28	3 900	214	203	225	329	70	1 041	2 859	1 001
2013	49	2,6	25	3 198	194	218	220	368	80	1 080	2 118	987
2014	53	3,0	24	3 144	231	240	234	264	88	1 057	2 087	997
2015	37	3,2	24	3 105	203	216	227	204	74	924	2 181	1 059
2016	10	2,2	32	2 493	368	57	207	72	40	744	1 749	927
2017	11	2,3	31,7	2 741	336	102	147	118	43	746	1 995	999
2018	32	2,65	32,6	3 656	202	161	160	138	78	739	2 917	1 018
2019	37	3,0	31	3 522	211	205	184	224	73	897	2 625	979
<i>Durchschnitt</i>	40	2,7	29	3 354	236	202	209	226	72	945	2 409	995

Tabak

Jahr	Allgemeines			Gesamtleistung Fr./ha	Direktkosten					Total Fr./ha	VDB Fr./ha	davon Beiträge Fr./ha
	Anzahl n	Fläche ha	Ertrag dt/ha		Saatgut Fr./ha	Dünger Fr./ha	Pfl'schutz Fr./ha	Konserv. Fr./ha	Versch. Fr./ha			
Freiburg												
2009	18	2,2	18	36 964	862	1 336	523	125	4 069	6 915	30 049	0
2010	15	2,4	22	34 653	830	911	504	165	3 878	6 288	28 365	0
2011	15	2,4	24	37 198	956	1 008	425	206	4 279	6 874	30 324	0
2012	14	2,4	22	38 704	838	1 021	479	261	3 746	6 345	32 359	0
2013	12	2,6	25	36 940	1 020	1 138	548	180	4 133	7 019	29 921	0
2014	11	2,9	22	36 202	1 018	947	508	46	2 708	5 227	30 975	0
2015	9	2,9	24	37 430	989	1 004	407	202	3 879	6 481	30 949	0
2016	5	4,3	23	37 496	571	953	485	85	2 621	4 715	32 781	0
2017	8	3,0	18	35 821	1 237	535	337	26	1 895	4 030	31 791	0
2018	10	3,1	22	43 745	1 367	849	470	0	2 902	5 588	38 157	0
2019	11	3,2	19	39 259	1 198	940	452	123	2 669	5 382	33 877	0
<i>Durchschnitt</i>	12	2,8	22	37 674	990	967	467	129	3344	5 897	31 777	0
Keine Angaben verfügbar												

2. Vergleichbarer Deckungsbeitrag von Milchvieh und Aufzucht

2019 war insbesondere von einer starken Produktivitätszunahme pro Kuh in der Talzone (+ 265 kg Milch pro Kuh) und in mindererem Masse in der Hügelizeone (+ 146 kg Milch pro Kuh) geprägt. In der Bergzone sank hingegen die Produktivität um 260 kg Milch pro Kuh ab. Diese Entwicklung wirkt sich entsprechend auf die Einnahmen der Betriebe aus:

- Entwicklung der Leistungen in der Talzone: +229 CHF/GVE
- Entwicklung der Leistungen in der Hügelizeone: + 160 CHF/GVE
- Entwicklung der Leistungen in der Bergzone: -290 CHF/GVE

Trotz unterschiedlichen Entwicklungen liegen die Leistungen über dem zehnjährigen Durchschnitt.

Die Produktionskosten in der Tal- und Hügelizeone stiegen im Kanton und in mindererem Masse in der Schweiz (+100 CHF/GVE). Im Kanton Freiburg sanken sie hingegen in der Bergzone um 210 CHF/GVE. Der Aufwand für Krafffutter und Tierkauf wurde besser unter Kontrolle gehalten. Diese Kosten stellen 60% bis 65% der Gesamtkosten dar und spielen eine entscheidende Rolle bei der Aufwandentwicklung und demzufolge der Bildung der VDB.

Die VDB nehmen im Kanton Freiburg und in der Schweiz ausser in der Freiburger Bergzone zu. Das Resultat ist jedoch angesichts der tiefen Betriebszahl, die in dieser Zone berücksichtigt wird, mit Vorsicht zu interpretieren. Wie 2018 erklärt sich diese Situation zu einem grossen Teil mit der Erhöhung des Milchpreises und der Produktivität. Die Deckungsbeiträge liegen insgesamt über dem Durchschnitt der letzten zehn Jahren.

Verkehrsmilch und Aufzucht							Talregion (31)							
Jahr	Allgemeines		Gesamtleistung			Total Fr./GVE	Direktkosten					Total Fr./GVE	VDB Fr./GVE	
	Anzahl n	Milchleistung kg/Kuh	Milch Fr./GVE	Tierverkauf und Inv.- Veränderung Fr./GVE	Übrige		Erg. Futter Fr./GVE	Tierkauf Fr./GVE	Tierarzt Fr./GVE	Besa- mungen Fr./GVE	Versich. Versch. Fr./GVE			
Freiburg														
2009	140	7 153	3 871	781	61	4 713	840	143	191	104	112	1 390	3 323	
2010	149	7 235	3 833	699	48	4 580	786	74	195	91	122	1 268	3 312	
2011	149	7 254	3 905	688	43	4 636	758	85	191	93	89	1 216	3 420	
2012	163	7 197	3 832	711	52	4 595	759	87	205	99	88	1 238	3 357	
2013	140	7 146	4 008	729	34	4 771	801	105	192	97	86	1 281	3 490	
2014	141	7 320	4 242	756	48	5 046	851	83	190	97	125	1 346	3 700	
2015	136	7 380	4 011	786	42	4 839	878	75	179	108	90	1 330	3 509	
2016	81	6 942	3 638	882	31	4 551	723	91	186	95	95	1 190	3 361	
2017	99	7 432	4 189	840	44	5 073	853	85	181	100	65	1 284	3 789	
2018	107	7 378	4 011	889	69	4 969	730	124	192	103	65	1 214	3 755	
2019	103	7 643	4 312	852	35	5 199	855	80	203	106	73	1 317	3 882	
<i>Durchschnitt</i>	<i>128</i>	<i>7 280</i>	<i>3 987</i>	<i>783</i>	<i>46</i>	<i>4 816</i>	<i>803</i>	<i>94</i>	<i>191</i>	<i>99</i>	<i>92</i>	<i>1 279</i>	<i>3 536</i>	
Schweiz: Durchschnitte berechnet durch die ART														
2009	985	7 280	3 660	889	27	4 575	778	292	205	91	90	1 456	3 119	
2010	922	7 403	3 562	840	26	4 428	760	269	200	89	87	1 405	3 023	
2011	829	7 447	3 606	807	25	4 439	740	246	190	86	83	1 345	3 094	
2012	813	7 574	3 556	824	24	4 404	767	259	199	93	83	1 401	3 003	
2013	707	7 419	3 808	843	24	4 675	820	276	194	94	86	1 469	3 206	
2014	642	7 664	4 175	929	36	5 140	884	254	194	99	86	1 517	3 623	
2015	516	7 737	3 831	931	28	4 790	880	257	193	100	92	1 522	3 268	
2016	416	7 760	3 717	997	24	4 738	844	259	196	95	121	1 515	3 223	
2017	434	7 921	3 941	1 032	30	5 003	852	269	198	100	131	1 550	3 453	
2018	426	8 027	4 121	1 054	38	5 213	874	268	210	104	129	1 585	3 628	
2019	412	8 087	4 241	1 151	33	5 424	910	303	208	106	142	1 669	3 755	
<i>Durchschnitt</i>	<i>646</i>	<i>7 665</i>	<i>3 838</i>	<i>936</i>	<i>29</i>	<i>4 803</i>	<i>828</i>	<i>268</i>	<i>199</i>	<i>96</i>	<i>103</i>	<i>1 494</i>	<i>3 309</i>	

Verkehrsmilch und Aufzucht							Hügelregion (41, 51)						
Jahr	Allgemeines		Gesamtleistung			Total Fr./GVE	Direktkosten					Total Fr./GVE	VDB Fr./GVE
	Anzahl n	Milchleistung kg/Kuh	Milch Fr./GVE	Tierverkauf und Inv. - Veränderung Fr./GVE	Übrige		Erg. Futter Fr./GVE	Tierkauf Fr./GVE	Tierarzt Fr./GVE	Besa- mungen Fr./GVE	Versich. Versch. Fr./GVE		
Freiburg													
2009	193	6 959	3 853	695	67	4 615	757	86	185	94	128	1 250	3 365
2010	215	6 927	3 742	752	59	4 553	679	82	183	93	128	1 165	3 388
2011	188	7 112	3 753	725	63	4 541	700	78	199	95	135	1 207	3 334
2012	204	7 089	3 783	681	57	4 521	672	47	181	101	117	1 118	3 403
2013	208	7 119	3 879	728	58	4 665	740	72	188	97	127	1 224	3 441
2014	197	7 394	4 093	771	63	4 927	773	66	197	104	136	1 276	3 651
2015	200	7 117	3 848	800	57	4 705	756	47	196	104	149	1 252	3 453
2016	153	6 691	3 631	852	60	4 543	688	45	198	96	145	1 172	3 371
2017	138	7 132	3 991	954	55	5 000	750	100	205	106	56	1 217	3 783
2018	177	7 159	3 986	829	69	4 884	728	80	192	103	65	1 168	3 716
2019	172	7 305	4 046	922	76	5 044	784	110	206	109	69	1 278	3 766
<i>Durchschnitt</i>	186	7 091	3 873	792	62	4 727	730	74	194	100	114	1 212	3 516
Schweiz: Durchschnitte berechnet durch die ART													
2009	839	6 769	3 122	938	32	4 092	696	174	191	81	90	1 232	2 860
2010	783	6 926	3 056	884	32	3 972	671	154	190	83	94	1 192	2 780
2011	750	6 953	3 031	853	34	3 918	565	146	181	82	89	1 156	2 763
2012	708	7 083	3 060	901	43	4 004	670	168	188	90	90	1 206	2 798
2013	618	6 975	3 239	903	40	4 182	721	169	187	87	93	1 257	2 925
2014	537	7 186	3 590	990	51	4 632	765	149	190	95	93	1 292	3 340
2015	408	7 200	3 266	982	46	4 294	740	152	191	97	96	1 276	3 018
2016	403	7 064	3 132	1 051	39	4 222	722	184	197	95	102	1 300	2 922
2017	421	7 169	3 279	1 060	46	4 385	717	177	202	95	104	1 295	3 090
2018	428	7 335	3 445	1 052	43	4 540	760	175	210	97	121	1 363	3 177
2019	407	7 321	3 546	1 127	37	4 711	794	168	214	103	119	1 398	3 313
<i>Durchschnitt</i>	573	7 089	3 251	976	40	4 268	711	165	195	91	99	1 270	2 999

Verkehrsmilch und Aufzucht							Bergregion (52, 53, 54)						
Jahr	Allgemeines		Gesamtleistung				Direktkosten					VDB Fr./GVE	
	Anzahl n	Milchleistung kg/Kuh	Milch Fr./GVE	Tierverkauf und Inv. - Veränderung Fr./GVE	Übrige	Total Fr./GVE	Erg. Futter Fr./GVE	Tierkauf Fr./GVE	Tierarzt Fr./GVE	Besa- mungen Fr./GVE	Versch. Versch. Fr./GVE		Total Fr./GVE
Freiburg													
2009	21	6 581	3 680	615	149	4 444	769	38	157	88	110	1 162	3 282
2010	23	6 860	3 701	558	155	4 414	671	72	153	99	134	1 129	3 285
2011	27	6 673	3 545	617	143	4 305	716	46	146	84	117	1 110	3 195
2012	27	6 529	3 570	659	135	4 364	803	46	151	96	144	1 240	3 124
2013	20	7 214	3 921	647	165	4 733	834	75	165	86	112	1 272	3 461
2014	24	7 108	4 025	658	170	4 853	883	35	159	89	128	1 294	3 559
2015	30	6 822	3 698	745	116	4 559	761	32	166	102	125	1 186	3 373
2016	19	6 447	3 594	710	156	4 460	733	57	158	95	143	1 186	3 274
2017	19	7 152	3 749	913	104	4 766	977	68	182	124	46	1 397	3 369
2018	24	7 188	3 984	1 035	133	5 152	928	159	180	106	54	1 427	3 725
2019	27	6 926	3 881	857	124	4 862	830	35	184	105	62	1 216	3 646
<i>Durchschnitt</i>	24	6 864	3 759	729	141	4 628	810	60	164	98	107	1 238	3 390
Schweiz: Durchschnitte berechnet durch die ART													
2009	469	6 140	2 526	1 003	59	3 588	637	141	170	79	99	1 126	2 462
2010	464	6 179	2 448	955	58	3 461	627	139	176	81	97	1 120	2 341
2011	431	6 292	2 531	936	53	3 521	640	132	173	82	93	1 119	2 402
2012	392	6 487	2 564	956	62	3 582	660	131	174	89	95	1 149	2 433
2013	345	6 489	2 793	999	60	3 852	704	150	175	87	102	1 218	2 634
2014	319	6 590	3 021	1 098	74	4 193	741	140	186	95	109	1 271	2 922
2015	220	6 343	2 551	1 096	77	3 724	689	116	180	88	103	1 176	2 548
2016	249	6 573	2 568	1 220	48	3 836	686	161	190	104	118	1 259	2 577
2017	261	6 677	2 673	1 208	56	3 937	700	142	192	99	117	1 250	2 687
2018	274	6 733	2 742	1 242	52	4 036	683	184	199	103	118	1 287	2 749
2019	259	6 732	2 811	1 334	68	4 213	712	174	200	110	120	1 315	2 898
<i>Durchschnitt</i>	335	6 476	2 657	1 095	61	3 813	680	146	183	92	106	1 208	2 605

3. Betriebsergebnis von 2017 bis 2019

Die Erfolgsrechnungen der Jahre 2017 bis 2019 werden pro Produktionszone dargestellt (Tal-, Hügel- und Bergzone). Alle Daten werden in einer Zusammenfassung erfasst, wo sie als Durchschnitt erscheinen.

Talzone: Das Jahresergebnis im Kanton Freiburg nimmt gegenüber 2018 um 5,3% zu und liegt auf einem ähnlichen Niveau wie 2017. Schweizweit wird für die letzten drei Jahre eine andere Situation beobachtet. Die Resultate stiegen nämlich jährlich um 4,5%, während die Freiburger Betriebe 2018 sehr wahrscheinlich wegen der Trockenheit eine Abnahme verzeichneten. Die Freiburger Resultate liegen 2019 ca. 7'800 CHF unter den nationalen Ergebnissen.

Hügelzone: Die Freiburger Betriebe sind um 4,4 ha grösser und weisen 3,2 GVE mehr als der nationale Durchschnitt auf. Die Betriebsergebnisse sind seit 2017 mit durchschnittlich 68'748 CHF konstant. Dies sind 9'490 CHF mehr als die Schweizer Resultate. Diese Situation erklärt sich insbesondere dadurch, dass die Freiburger Betriebe mehr Einnahmen aufweisen (+22'598 CHF) und die Kosten besser unter Kontrolle halten (-9'843 CHF) als die Schweizer Betriebe. Die spezifischen Aufwände, der Personalaufwand und der andere Betriebsaufwand nahmen im Kanton Freiburg weniger stark zu (+8,3%) als im Rest der Schweiz (+12%). Die Produktion der Schweizer Betriebe stieg seit 2017 um 28'650 CHF und diejenige der Freiburger um 15'698 CHF.

Bergzone: Die Resultate des Kantons Freiburg in der Bergzone nahmen in drei Jahren um mehr als 13% auf 66'924 CHF zu. Dies erklärt sich mit der Erhöhung der Betriebserträge und dem Aufwandrückgang. Die Zunahme ist bei den Schweizer Betrieben weniger stark (+ 4%). Im Kanton Freiburg wirken sich die Personal- und Strukturkosten in der Zusammensetzung des Betriebsergebnisses mehr aus als in der restlichen Schweiz (ca. +30 000 CHF). Sie stellen 40% des gesamten Aufwands gegenüber 11% im Rest der Schweiz dar.

Zusammenfassend kann man festhalten, dass die Betriebsergebnisse in allen Produktionszonen dank einer besseren Verwertung der Produkte und trotz einer Zunahme der Produktionskosten steigen. Die anderen Betriebskosten (Gebäude, Maschinen und allgemeine Kosten) sind im Kanton Freiburg höher als in der restlichen Schweiz. Sie wirken sich stärker im Betriebsergebnis aus.

Betriebsergebnis von 2017 bis 2019			Talregion (31)				
			2017	2018	2019	Durchschnitt	
Freiburg	Talregion	Anzahl Betriebe	n	202	180	216	199
		Vertretene Betriebe	n	1416	1 378	1 356	1 383
		Ø ha von LN pro Betriebs	ha	30,9	31,0	31,4	31,1
		Ø GVE pro Betriebs	GVE	34	31,9	32,6	32,9
		+ Landwirtschaftlicher Betriebsertrag	Fr.	332 470	333 596	360 376	342 147
		davon Ertrag Pflanzenbau	Fr.	75 717	84 888	83 045	81 217
		davon Ertrag Tierhaltung	Fr.	171 329	164 761	184 402	173 497
		davon Direktzahlungen	Fr.	71 862	72 064	75 210	73 045
		- Aufwand für Material, Waren & Dienstleistungen	Fr.	119 763	124 923	138 714	127 800
		davon Aufw and pflanzenbauliche Produktion	Fr.	25 368	27 878	30 180	27 809
		davon Aufw and Tierhaltung und Tierkäufe	Fr.	78 403	79 813	89 884	82 700
		davon Arbeits durch Dritte une Maschinenmiete	Fr.	14 250	15 966	17 477	15 898
		= Deckungsbeitrag Betrieb (Bruttoergebnis 1)	Fr.	212 707	208 673	221 662	214 347
		- Personalaufwand	Fr.	32 850	36 387	37 192	35 476
		davon Sozialversicherungsaufw and Betriebsleiterpaar	Fr.	9 449	10 018	9 749	9 739
		- Übriger betrieblicher Aufwand	Fr.	83 353	77 220	84 000	81 524
		URE mob. Sachanl., Fahrzeug-/Transportaufw .	Fr.	32 749	29 559	32 065	31 458
		davon Pachtzinsen & Pächterlasten	Fr.	17 419	16 405	17 587	17 137
		= EBITDA (Ergebn. vor Zins., Steuer. & Abschr.)	Fr.	96 504	95 066	100 470	97 347
		- Abschreibung Machine und Material	Fr.	17 760	16 595	18 406	17 587
		= EBIT (Ergebnis vor Zinsen)	Fr.	78 744	78 471	82 064	79 760
		- Nettozinsen (Finanzaufw and und Finanzertrag)	Fr.	661	-79	453	345
		= EBT (Betriebliches Ergebnis)	Fr.	78 083	78 550	81 611	79 415
+ Ertrag betriebliche Liegenschaften	Fr.	26 759	26 582	28 030	27 124		
- Aufwand betriebliche Liegenschaften	Fr.	35 763	35 758	36 802	36 108		
davon Abschreibungen und Wertberichtigungen	Fr.	16 607	16 502	17 936	17 015		
+/- Landw. Ausserord., einm. o. periodenfr. Erfolg	Fr.	5 565	2 528	2 873	3 655		
= Jahresgewinn	Fr.	74 644	71 902	75 712	74 086		
(ohne Nebeneinkünfte und Privat)							

Schweiz	Talregion	Anzahl Betriebe	n	982	1 022	954	986
		Vertretene Betriebe	n	14 966	14 653	14 352	14 657
		Ø ha von LN pro Betriebs	ha	27,9	28,5	29,0	28,5
		Ø GVE pro Betriebs	GVE	36,7	37,3	37,8	37,3
		+ Landwirtschaftlicher Betriebsertrag	Fr.	413 787	426 323	451 080	430 397
		davon Ertrag Pflanzenbau	Fr.	105 208	107 090	114 190	108 829
		davon Ertrag Tierhaltung	Fr.	190 792	200 574	212 372	201 246
		davon Direktzahlungen	Fr.	66 344	68 412	71 500	68 752
		- Aufwand für Material, Waren & Dienstleistungen	Fr.	155 492	163 102	171 647	163 414
		davon Aufw and pflanzenbauliche Produktion	Fr.	34 078	34 630	35 552	34 753
		davon Aufw and Tierhaltung und Tierkäufe	Fr.	93 075	99 422	103 190	98 562
		davon Arbeits durch Dritte une Maschinenmiete	Fr.	18 327	18 460	21 879	19 555
		= Deckungsbeitrag Betrieb (Bruttoergebnis 1)	Fr.	258 296	263 221	279 433	266 983
		- Personalaufwand	Fr.	57 678	57 364	61 414	58 819
		davon Sozialversicherungsaufw and Betriebsleiterpaar	Fr.	13 214	14 012	15 370	14 199
		- Übriger betrieblicher Aufwand	Fr.	73 717	73 669	79 804	75 730
		URE mob. Sachanl., Fahrzeug-/Transportaufw .	Fr.	32 675	31 193	32 082	31 983
		davon Pachtzinsen & Pächterlasten	Fr.	18 420	20 773	24 268	21 154
		= EBITDA (Ergebn. vor Zins., Steuer. & Abschr.)	Fr.	126 901	132 188	138 215	132 435
		- Abschreibung Machine und Material	Fr.	22 614	24 758	24 840	24 071
		= EBIT (Ergebnis vor Zinsen)	Fr.	104 287	107 430	113 375	108 364
		- Nettozinsen (Finanzaufw and und Finanzertrag)	Fr.	843	1 013	770	875
		= EBT (Betriebliches Ergebnis)	Fr.	103 444	106 417	112 605	107 489
+ Ertrag betriebliche Liegenschaften	Fr.	20 090	24 428	26 410	23 643		
- Aufwand betriebliche Liegenschaften	Fr.	47 839	51 501	55 181	51 507		
davon Abschreibungen und Wertberichtigungen	Fr.	24 419	25 890	27 940	26 083		
+/- Landw. Ausserord., einm. o. periodenfr. Erfolg	Fr.	2 296	2 602	2 008	2 302		
= Jahresgewinn	Fr.	77 991	81 946	85 841	81 926		
(ohne Nebeneinkünfte und Privat)							

Betriebsergebnis von 2017 bis 2019		Hügelregion (41, 51)					
		2017	2018	2019	Durchschnitt		
Freiburg	Hügelregion	Anzahl Betriebe	n	189	206	219	205
		Vertretene Betriebe	n	1241	1 206	1 190	1 212
		Ø ha von LN pro Betriebs	ha	27,9	28,8	28,7	28,5
		Ø GVE pro Betriebs	GVE	40	40,8	41,0	40,5
		+ Landwirtschaftlicher Betriebsertrag	Fr.	295 473	304 825	311 171	303 823
		davon Ertrag Pflanzenbau	Fr.	10 082	13 050	13 505	12 212
		davon Ertrag Tierhaltung	Fr.	194 686	204 057	202 687	200 477
		davon Direktzahlungen	Fr.	75 309	76 447	77 763	76 506
		- Aufwand für Material, Waren & Dienstleistungen	Fr.	91 156	94 859	97 317	94 444
		davon Aufw and pflanzenbauliche Produktion	Fr.	6 264	7 476	8 134	7 291
		davon Aufw and Tierhaltung und Tierkäufe	Fr.	74 681	77 559	79 622	77 287
		davon Arbeits durch Dritte une Maschinenmiete	Fr.	8 980	8 781	8 993	8 918
		= Deckungsbeitrag Betrieb (Bruttoergebnis 1)	Fr.	204 317	209 966	213 854	209 379
		- Personalaufwand	Fr.	26 935	31 006	30 795	29 579
		davon Sozialversicherungsaufw and Betriebsleiterpaar	Fr.	9 162	10 833	9 037	9 677,33
		- Übriger betrieblicher Aufwand	Fr.	76 332	79 447	82 391	79 390
		URE mob. Sachanl., Fahrzeug-/Transportaufw .	Fr.	30 969	33 554	35 455	33 326
		davon Pachtzinsen & Pächterlasten	Fr.	11 834	11 618	12 479	11 977
		= EBITDA (Ergebn. vor Zins., Steuer.&Abschr.)	Fr.	101 050	99 513	100 668	100 410
		- Abschreibung Maschine und Material	Fr.	16 479	16 370	18 468	17 106
		= EBIT (Ergebnis vor Zinsen)	Fr.	84 571	83 143	82 200	83 305
		- Nettozinsen (Finanzaufw and und Finanzertrag)	Fr.	522	484	473	493
		= EBT (Betriebliches Ergebnis)	Fr.	84 049	82 659	81 727	82 812
+ Ertrag betriebliche Liegenschaften	Fr.	29 228	30 246	29 527	29 667		
- Aufwand betriebliche Liegenschaften	Fr.	45 000	46 857	44 640	45 499		
davon Abschreibungen und Wertberichtigungen	Fr.	21 385	21 360	20 861	21 202		
+/- Landw . Ausserord., einm. o. periodenfr. Erfolg	Fr.	1 307	2 359	1 639	1 768		
= Jahresgewinn	Fr.	69 584	68 407	68 253	68 748		
(ohne Nebeneinkünfte und Privat)							

Schweiz	Hügelregion	Anzahl Betriebe	n	632	786	693	704
		Vertretene Betriebe	n	9 626	9 465	9 251	9 447
		Ø ha von LN pro Betriebs	ha	23,7	24,1	24,5	24,1
		Ø GVE pro Betriebs	GVE	36,7	37,4	37,8	37,3
		+ Landwirtschaftlicher Betriebsertrag	Fr.	265 853	283 319	294 503	281 225
		davon Ertrag Pflanzenbau	Fr.	17 807	21 133	21 363	20 101
		davon Ertrag Tierhaltung	Fr.	163 078	173 839	180 452	172 456
		davon Direktzahlungen	Fr.	66 991	68 832	70 643	68 822
		- Aufwand für Material, Waren & Dienstleistungen	Fr.	97 565	107 681	107 616	104 287
		davon Aufw and pflanzenbauliche Produktion	Fr.	9 935	9 781	9 471	9 729
		davon Aufw and Tierhaltung und Tierkäufe	Fr.	75 240	84 810	84 469	81 506
		davon Arbeits durch Dritte une Maschinenmiete	Fr.	10 583	11 323	11 436	11 114
		= Deckungsbeitrag Betrieb (Bruttoergebnis 1)	Fr.	168 288	175 638	186 887	176 938
		- Personalaufwand	Fr.	22 666	25 775	27 560	25 334
		davon Sozialversicherungsaufw and Betriebsleiterpaar	Fr.	8 881	9 656	9 777	9 438
		- Übriger betrieblicher Aufwand	Fr.	50 124	53 472	55 777	53 124
		URE mob. Sachanl., Fahrzeug-/Transportaufw .	Fr.	23 976	24 769	25 212	24 652
		davon Pachtzinsen & Pächterlasten	Fr.	11 062	13 071	14 948	13 027
		= EBITDA (Ergebn. vor Zins., Steuer.&Abschr.)	Fr.	95 498	96 391	103 549	98 479
		- Abschreibung Maschine und Material	Fr.	17 190	18 827	19 900	18 639
		= EBIT (Ergebnis vor Zinsen)	Fr.	78 308	77 564	83 649	79 840
		- Nettozinsen (Finanzaufw and und Finanzertrag)	Fr.	568	652	447	556
		= EBT (Betriebliches Ergebnis)	Fr.	77 740	76 912	83 202	79 285
+ Ertrag betriebliche Liegenschaften	Fr.	18 699	21 431	23 067	21 066		
- Aufwand betriebliche Liegenschaften	Fr.	42 009	42 031	44 682	42 907		
davon Abschreibungen und Wertberichtigungen	Fr.	19 440	19 992	20 779	20 070		
+/- Landw . Ausserord., einm. o. periodenfr. Erfolg	Fr.	1 819	1 934	1 690	1 814		
= Jahresgewinn	Fr.	56 249	58 246	63 278	59 258		
(ohne Nebeneinkünfte und Privat)							

Betriebsergebnis von 2017 bis 2019				Bergregion (52, 53, 54)			
				2017	2018	2019	Durchschnitt
Freiburg	Bergregion	Anzahl Betriebe	n	23	19	27	23
		Vertretene Betriebe	n	183	178	180	180
		Ø ha von LN pro Betriebs	ha	26	30,3	27,1	27,8
		Ø GVE pro Betriebs	GVE	41	37,5	36,2	38,2
		+ Landwirtschaftlicher Betriebsertrag	Fr.	289 086	290 090	295 753	291 643
		davon Ertrag Pflanzenbau	Fr.	1 485	1 455	1 900	1 613
		davon Ertrag Tierhaltung	Fr.	168 959	156 303	166 346	163 869
		davon Direktzahlungen	Fr.	108 671	117 341	114 099	113 370
		- Aufwand für Material, Waren & Dienstleistungen	Fr.	86 426	76 443	74 657	79 175
		davon Aufw and pflanzenbauliche Produktion	Fr.	2 733	3 004	3 027	2 921
		davon Aufw and Tierhaltung und Tierkäufe	Fr.	77 272	67 461	64 779	69 837
		davon Arbeits durch Dritte une Maschinenmiete	Fr.	6 230	6 191	6 933	6 451
		= Deckungsbeitrag Betrieb (Bruttoergebnis 1)	Fr.	202 660	213 647	221 096	212 468
		- Personalaufwand	Fr.	29 567	28 610	30 140	29 439
		davon Sozialversicherungsaufw and Betriebsleiterpaar	Fr.	8 761	9 124	8 186	8 690
		- Übriger betrieblicher Aufwand	Fr.	85 609	87 133	90 022	87 588
		URE mob. Sachanl., Fahrzeug-/Transportaufw .	Fr.	40 754	40 099	43 019	41 291
		davon Pachtzinsen & Pächterlasten	Fr.	11 645	14 618	14 256	13 506
		= EBITDA (Ergebn. vor Zins., Steuer. & Abschr.)	Fr.	87 484	97 904	100 934	95 441
		- Abschreibung Maschine und Material	Fr.	14 108	15 568	18 264	15 980
		= EBIT (Ergebnis vor Zinsen)	Fr.	73 376	82 336	82 670	79 461
		- Nettozinsen (Finanzaufw and und Finanzertrag)	Fr.	1 447	879	418	915
		= EBT (Betriebliches Ergebnis)	Fr.	71 929	81 457	82 252	78 546
+ Ertrag betriebliche Liegenschaften	Fr.	27 459	26 860	23 383	25 901		
- Aufwand betriebliche Liegenschaften	Fr.	42 374	44 151	40 694	42 406		
davon Abschreibungen und Wertberichtigungen	Fr.	18 686	21 309	20 397	20 131		
+/- Landw . Ausserord., einm. o. periodenfr. Erfolg	Fr.	915	1 201	1 983	1 366		
= Jahresgewinn	Fr.	57 929	65 367	66 924	63 407		
(ohne Nebeneinkünfte und Privat)							

Schweiz	Bergregion	Anzahl Betriebe	n	585	667	568	607
		Vertretene Betriebe	n	10 769	10 573	10 330	10 557
		Ø ha von LN pro Betriebs	ha	24,4	24,8	25,2	24,8
		Ø GVE pro Betriebs	GVE	27,0	27,7	28,0	27,6
		+ Landwirtschaftlicher Betriebsertrag	Fr.	206 763	209 977	220 221	212 320
		davon Ertrag Pflanzenbau	Fr.	6 860	7 605	7 399	7 288
		davon Ertrag Tierhaltung	Fr.	97 263	100 730	104 877	100 957
		davon Direktzahlungen	Fr.	84 431	85 538	88 081	86 017
		- Aufwand für Material, Waren & Dienstleistungen	Fr.	57 412	58 921	63 142	59 825
		davon Aufw and pflanzenbauliche Produktion	Fr.	3 317	3 560	4 027	3 635
		davon Aufw and Tierhaltung und Tierkäufe	Fr.	46 565	48 240	51 218	48 674
		davon Arbeits durch Dritte une Maschinenmiete	Fr.	4 967	5 150	6 058	5 392
		= Deckungsbeitrag Betrieb (Bruttoergebnis 1)	Fr.	149 351	151 056	157 079	152 495
		- Personalaufwand	Fr.	20 884	21 195	22 707	21 595
		davon Sozialversicherungsaufw and Betriebsleiterpaar	Fr.	7 321	7 567	8 392	7 760
		- Übriger betrieblicher Aufwand	Fr.	46 627	46 027	48 586	47 080
		URE mob. Sachanl., Fahrzeug-/Transportaufw .	Fr.	23 429	22 326	23 092	22 949
		davon Pachtzinsen & Pächterlasten	Fr.	9 886	10 372	12 006	10 755
		= EBITDA (Ergebn. vor Zins., Steuer. & Abschr.)	Fr.	81 840	83 834	85 787	83 820
		- Abschreibung Maschine und Material	Fr.	15 589	16 958	17 382	16 643
		= EBIT (Ergebnis vor Zinsen)	Fr.	66 251	66 876	68 405	67 177
		- Nettozinsen (Finanzaufw and und Finanzertrag)	Fr.	563	551	473	529
		= EBT (Betriebliches Ergebnis)	Fr.	65 688	66 325	67 932	66 648
+ Ertrag betriebliche Liegenschaften	Fr.	15 458	16 743	18 029	16 743		
- Aufwand betriebliche Liegenschaften	Fr.	31 164	32 805	33 097	32 355		
davon Abschreibungen und Wertberichtigungen	Fr.	15 705	16 649	16 808	16 387		
+/- Landw . Ausserord., einm. o. periodenfr. Erfolg	Fr.	1 088	2 031	539	1 219		
= Jahresgewinn	Fr.	51 070	52 294	53 403	52 256		
(ohne Nebeneinkünfte und Privat)							

Betriebsergebnis pro Region : Durchschnittswerte von 2017 bis 2019 Durchschnittswerte für alle Regionen

			Talregion	Hügelregion	Bergregion	
Freiburg	Alle Regionen	Anzahl Betriebe	n	199	205	23
		Vertretene Betriebe	n	1 383	1 212	180
		Ø ha von LN pro Betriebs	ha	31,1	28,5	27,8
		Ø GVE pro Betriebs	GVE	32,9	40,5	38,2
		+ Landwirtschaftlicher Betriebsertrag	Fr.	342 147	303 823	291 643
		davon Ertrag Pflanzenbau	Fr.	81 217	12 212	1 613
		davon Ertrag Tierhaltung	Fr.	173 497	200 477	163 869
		davon Direktzahlungen	Fr.	73 045	76 506	113 370
		- Aufwand für Material, Waren & Dienstleistungen	Fr.	127 800	94 444	79 175
		davon Aufw and pflanzenbauliche Produktion	Fr.	27 809	7 291	2 921
		davon Aufw and Tierhaltung und Tierkäufe	Fr.	82 700	77 287	69 837
		davon Arbeits durch Dritte une Maschinenmiete	Fr.	15 898	8 918	6 451
		= Deckungsbeitrag Betrieb (Bruttoergebnis 1)	Fr.	214 347	209 379	212 468
		- Personalaufwand	Fr.	35 476	29 579	29 439
		davon Sozialversicherungsaufw and Betriebsleiterpaar	Fr.	9 739	9 677	8 690
		- Übriger betrieblicher Aufwand	Fr.	81 524	79 390	87 588
		URE mob. Sachanl., Fahrzeug-/Transportaufw .	Fr.	31 458	33 326	41 291
		davon Pachtzinsen & Pächterlasten	Fr.	17 137	11 977	13 506
		= EBITDA (Ergebn. vor Zins., Steuer.&Abschr.)	Fr.	97 347	100 410	95 441
		- Abschreibung Machine und Material	Fr.	17 587	17 106	15 980
		= EBIT (Ergebnis vor Zinsen)	Fr.	79 760	83 305	79 461
		- Nettozinsen (Finanzaufw and und Finanzertrag)	Fr.	345	493	915
		= EBT (Betriebliches Ergebnis)	Fr.	79 415	82 812	78 546
		+ Ertrag betriebliche Liegenschaften	Fr.	27 124	29 667	25 901
		- Aufwand betriebliche Liegenschaften	Fr.	36 108	45 499	42 406
		davon Abschreibungen und Wertberichtigungen	Fr.	17 015	21 202	20 131
+/- Landw . Ausserord., einm. o. periodenfr. Erfolg	Fr.	3 655	1 768	1 366		
= Jahresgewinn	Fr.	74 086	68 748	63 407		
		(ohne Nebeneinkünfte und Privat)				

Schweiz	Alle Regionen	Anzahl Betriebe	n	986	704	607
		Vertretene Betriebe	n	14 657	9 447	10 557
		Ø ha von LN pro Betriebs	ha	28,5	24,1	24,8
		Ø GVE pro Betriebs	GVE	37,3	37,3	27,6
		+ Landwirtschaftlicher Betriebsertrag	Fr.	430 397	281 225	212 320
		davon Ertrag Pflanzenbau	Fr.	108 829	20 101	7 288
		davon Ertrag Tierhaltung	Fr.	201 246	172 456	100 957
		davon Direktzahlungen	Fr.	68 752	68 822	86 017
		- Aufwand für Material, Waren & Dienstleistungen	Fr.	163 414	104 287	59 825
		davon Aufw and pflanzenbauliche Produktion	Fr.	34 753	9 729	3 635
		davon Aufw and Tierhaltung und Tierkäufe	Fr.	98 562	81 506	48 674
		davon Arbeits durch Dritte une Maschinenmiete	Fr.	19 555	11 114	5 392
		= Deckungsbeitrag Betrieb (Bruttoergebnis 1)	Fr.	266 983	176 938	152 495
		- Personalaufwand	Fr.	58 819	25 334	21 595
		davon Sozialversicherungsaufw and Betriebsleiterpaar	Fr.	14 199	9 438	7 760
		- Übriger betrieblicher Aufwand	Fr.	75 730	53 124	47 080
		URE mob. Sachanl., Fahrzeug-/Transportaufw .	Fr.	31 983	24 652	22 949
		davon Pachtzinsen & Pächterlasten	Fr.	21 154	13 027	10 755
		= EBITDA (Ergebn. vor Zins., Steuer.&Abschr.)	Fr.	132 435	98 479	83 820
		- Abschreibung Machine und Material	Fr.	24 071	18 639	16 643
		= EBIT (Ergebnis vor Zinsen)	Fr.	108 364	79 840	67 177
		- Nettozinsen (Finanzaufw and und Finanzertrag)	Fr.	875	556	529
		= EBT (Betriebliches Ergebnis)	Fr.	107 489	79 285	66 648
		+ Ertrag betriebliche Liegenschaften	Fr.	23 643	21 066	16 743
		- Aufwand betriebliche Liegenschaften	Fr.	51 507	42 907	32 355
		davon Abschreibungen und Wertberichtigungen	Fr.	26 083	20 070	16 387
+/- Landw . Ausserord., einm. o. periodenfr. Erfolg	Fr.	2 302	1 814	1 219		
= Jahresgewinn	Fr.	81 926	59 258	52 256		
		(ohne Nebeneinkünfte und Privat)				

4. Erfolgsrechnung pro Einheit von 2017 bis 2019

Die Analyse der Hauptresultate pro Einheit ermöglicht es, die Daten auf Hektaren oder GVE zu beziehen, und vermindert den Einfluss der Betriebsstruktur. Dabei ist jedoch Vorsicht geboten, da der Einfluss der Produktionszweige nicht ganz aufgehoben werden kann.

Talzone: Die Durchschnitte der Freiburger Betriebe liegen für alle Resultate tiefer als die Durchschnitte der Schweizer Betriebe. In den letzten drei Jahren sank der Cashflow vor Zinsen der Freiburger Betriebe, während sich die Lage der Schweizer Betriebe verbesserte. Die weitere Entwicklung dieses Indikators muss 2020 aufmerksam beobachtet werden. Eine Abnahme der verfügbaren Liquidität würde die Kapazität dieser Betriebe, sich zu entwickeln, zu investieren und die Schulden zurückzubezahlen, noch mehr reduzieren.

Hügelzone: In den Erfolgsrechnungen sind die Werte der Freiburger Betriebe höher als diejenigen der Schweizer Betriebe. Auf die LN und GVE bezogen, liegen die Resultate des Kantons Freiburg ausser beim Bruttoergebnis tiefer als die Schweizer Werte. Dies erklärt sich mit einer besseren Kontrolle der spezifischen Kosten resp. der Kosten, die direkt mit einem Produktionszweig verbunden sind. Die Situation ändert sich beim EBITDA nach Abzug des Personal- und Strukturaufwands. Es ist hervorzuheben, dass der durchschnittliche Cashflow vor Zinsen der Freiburger Betriebe trotz eines besseren Jahresergebnisses tiefer liegt als der Durchschnitt der Schweizer Betriebe. Letztere verfügen letztendlich über bessere Investitionskapazitäten.

Bergzone: Die Freiburger Resultate pro Hektar LN sind höher als die Schweizer Resultate. Das Bild ist auf GVE bezogen anders. Die Freiburger Werte pro GVE sind tiefer als die Schweizer Werte. Der Personalaufwand und der andere Betriebsaufwand (Maschinen, Gebäudekosten) drücken im Kanton Freiburg mehr auf die wirtschaftliche Leistung pro GVE.

Hauptergebnisse pro Einheit von 2017 bis 2019
Talregion (31)

			2017	2018	2019	Durchschnitt	
Freiburg	Talregion	Referenzbetriebe	n	202	180	216	199
		Vertretene Betriebe	n	1 416	1 378	1 356	1 383
		Ø ha LN pro Betriebs	ha	31	30,9	31,4	31,1
		Ø GVE pro Betriebs	GVE	34	31,9	32,6	32,9
		Landw. Betriebsertrag	Fr.	332 470	333 596	360 376	342 147
		Pro ha LN	Fr./ ha	10 760	10 796	11 477	11 011
		Pro GVE	Fr./ GVE	9 750	10 458	11 054	10 421
		Bruttobetriebsergebnis	Fr.	212 707	208 673	221 662	214 347
		Pro ha LN	Fr./ ha	6 884	6 753	7 059	6 899
		Pro GVE	Fr./ GVE	6 238	6 541	6 799	6 526
		EBIDTA (Bruttobetriebsergebnis vor Zinsen und Absch.)	Fr.	96 504	95 066	100 470	97 347
		Pro ha LN	Fr./ ha	3 123	3 077	3 200	3 133
		Pro GVE	Fr./ GVE	2 830	2 980	3 200	3 003
		EBIT (Bruttobetriebsergebnis vor Zinsen und Steuern)	Fr.	78 744	78 471	82 064	79 760
		Pro ha LN	Fr./ ha	2 548	2 540	2 614	2 567
		Pro GVE	Fr./ GVE	2 309	2 460	2 517	2 429
		EBT (Betriebsergebnis)	Fr.	78 083	78 550	81 611	79 415
		Pro ha LN	Fr./ ha	2 527	2 542	2 599	2 556
		Pro GVE	Fr./ GVE	2 290	2 462	2 503	2 419
		Jahresergebnis	Fr.	63 514	66 846	75 712	68 691
Pro ha LN	Fr./ ha	2 055	2 163	2 411	2 210		
Pro GVE	Fr./ GVE	1 863	2 095	2 322	2 094		
Cash Flow (Mittelfluss aus Umsatzbereich)	Fr.	50 450	39 442	44 905	44 932		
Pro ha LN	Fr./ ha	1 633	1 276	1 430	1 446		
Pro GVE	Fr./ GVE	1 479	1 236	1 377	1 364		

Schweiz	Talregion	Referenzbetriebe	n	982	1 022	954	986
		Vertretene Betriebe	n	14 966	14 653	14 352	14 657
		Ø ha LN pro Betriebs	ha	27,9	28,5	29,0	28,5
		Ø GVE pro Betriebs	GVE	36,7	37,3	37,8	37,3
				0	0	0	0
		Landw. Betriebsertrag	Fr.	413 787	426 323	451 080	430 397
		Pro ha LN	Fr./ ha	14 815	14 974	15 575	15 121
		Pro GVE	Fr./ GVE	11 275	11 430	11 937	11 547
		Bruttobetriebsergebnis	Fr.	258 296	263 221	279 433	266 983
		Pro ha LN	Fr./ ha	9 248	9 246	9 648	9 381
		Pro GVE	Fr./ GVE	7 038	7 057	7 395	7 163
		EBIDTA (Bruttobetriebsergebnis vor Zinsen und Absch.)	Fr.	126 901	132 188	138 215	132 435
		Pro ha LN	Fr./ ha	4 544	4 643	4 772	4 653
		Pro GVE	Fr./ GVE	3 458	3 544	3 658	3 553
		EBIT (Bruttobetriebsergebnis vor Zinsen und Steuern)	Fr.	104 287	107 430	113 375	108 364
		Pro ha LN	Fr./ ha	3 734	3 773	3 915	3 807
		Pro GVE	Fr./ GVE	2 842	2 880	3 000	2 907
		EBT (Betriebsergebnis)	Fr.	103 444	106 417	112 605	107 489
		Pro ha LN	Fr./ ha	3 704	3 738	3 888	3 777
		Pro GVE	Fr./ GVE	2 819	2 853	2 980	2 884
Jahresergebnis	Fr.	77 991	81 946	85 841	81 926		
Pro ha LN	Fr./ ha	2 792	2 878	2 964	2 878		
Pro GVE	Fr./ GVE	2 125	2 197	2 272	2 198		
Cash Flow (Mittelfluss aus Umsatzbereich)	Fr.	60 803	63 487	65 335	63 208		
Pro ha LN	Fr./ ha	2 177	2 230	2 256	2 221		
Pro GVE	Fr./ GVE	1 657	1 702	1 729	1 696		

Hauptergebnisse pro Einheit von 2017 bis 2019 **Hügelregion (41, 51)**

			2017	2018	2019	Durchschnitt		
Freiburg	Hügelregion	Referenzbetriebe	n	189	206	219	205	
		Vertretene Betriebe	n	1 241	1 206	1 190	1 212	
		∅ ha LN pro Betriebs	ha	28	28,8	28,7	28,5	
		∅ GVE pro Betriebs	GVE	40	40,8	41,0	40,5	
		Landw. Betriebsertrag		Fr.	295 473	304 825	311 171	303 823
		Pro ha LN	Fr./ha	10 590	10 588	10 842	10 674	
		Pro GVE	Fr./GVE	7 461	7 471	7 590	7 507	
		Bruttobetriebsergebnis		Fr.	204 317	209 966	213 854	209 379
		Pro ha LN	Fr./ha	7 323	7 293	7 451	7 356	
		Pro GVE	Fr./GVE	5 160	5 146	5 216	5 174	
		EBIDTA (Bruttobetriebsergebnis vor Zinsen und Absch.)		Fr.	101 050	99 513	100 668	100 410
		Pro ha LN	Fr./ha	3 622	3 457	3 508	3 529	
		Pro GVE	Fr./GVE	2 552	2 439	2 455	2 482	
		EBIT (Bruttobetriebsergebnis vor Zinsen und Steuern)		Fr.	84 571	83 143	82 200	83 305
		Pro ha LN	Fr./ha	3 031	2 888	2 864	2 928	
		Pro GVE	Fr./GVE	2 136	2 038	2 005	2 059	
		EBT (Betriebsergebnis)		Fr.	84 049	82 659	81 727	82 812
		Pro ha LN	Fr./ha	3 013	2 871	2 848	2 910	
		Pro GVE	Fr./GVE	2 122	2 026	1 993	2 047	
		Jahresergebnis		Fr.	66 970	45 080	81 727	64 592
Pro ha LN	Fr./ha	2 400	1 566	2 848	2 271			
Pro GVE	Fr./GVE	1 691	1 105	1 993	1 596			
Cash Flow (Mittelfluss aus Umsatzbereich)		Fr.	45 757	38 822	46 784	43 788		
Pro ha LN	Fr./ha	1 640	1 348	1 630	1 540			
Pro GVE	Fr./GVE	1 155	952	1 141	1 083			

Schweiz	Hügelregion	Referenzbetriebe	n	632	786	693	704	
		Vertretene Betriebe	n	9 626	9 465	9 251	9 447	
		∅ ha LN pro Betriebs	ha	23,7	24,1	24,4	24,1	
		∅ GVE pro Betriebs	GVE	36,7	37,4	37,8	37,3	
		Landw. Betriebsertrag		Fr.	265 853	283 319	294 503	281 225
		Pro ha LN	Fr./ha	11 217	11 780	12 046	11 681	
		Pro GVE	Fr./GVE	7 244	7 575	7 788	7 536	
		Bruttobetriebsergebnis		Fr.	168 287	175 638	186 887	176 937
		Pro ha LN	Fr./ha	7 101	7 303	7 644	7 349	
		Pro GVE	Fr./GVE	4 585	4 696	4 942	4 741	
		EBIDTA (Bruttobetriebsergebnis vor Zinsen und Absch.)		Fr.	95 498	96 391	103 549	98 479
		Pro ha LN	Fr./ha	4 029	4 008	4 235	4 090,96	
		Pro GVE	Fr./GVE	2 602	2 577	2 738	2 639,29	
		EBIT (Bruttobetriebsergebnis vor Zinsen und Steuern)		Fr.	78 307	77 564	83 649	79 840
		Pro ha LN	Fr./ha	3 304	3 225	3 422	3 317	
		Pro GVE	Fr./GVE	2 134	2 074	2 212	2 140	
		EBT (Betriebsergebnis)		Fr.	77 740	76 912	83 202	79 285
		Pro ha LN	Fr./ha	3 280	3 198	3 403	3 294	
		Pro GVE	Fr./GVE	2 118	2 056	2 200	2 125	
		Jahresergebnis		Fr.	56 249	58 246	63 278	59 258
Pro ha LN	Fr./ha	2 373	2 422	2 588	2 461			
Pro GVE	Fr./GVE	1 533	1 557	1 673	1 588			
Cash Flow (Mittelfluss aus Umsatzbereich)		Fr.	45 466	49 757	51 912	49 045		
Pro ha LN	Fr./ha	1 918	2 069	2 123	2 037			
Pro GVE	Fr./GVE	1 239	1 330	1 373	1 314			

Hauptergebnisse pro Einheit von 2017 bis 2019		Bergregion (52, 53, 54)					
		2017	2018	2019	Durchschnitt		
Freiburg	Bergregion	Referenzbetriebe	n	23	19	27	23
		Vertretene Betriebe	n	183	178	180	180
		Ø ha LN pro Betriebs	ha	26	30,3	27,1	27,8
		Ø GVE pro Betriebs	GVE	41	37,5	36,2	38,2
		Landw. Betriebsertrag	Fr.	289 086	290 090	295 753	291 643
		Pro ha LN	Fr./ ha	11 119	9 574	10 913	10 535
		Pro GVE	Fr./ GVE	7 051	7 736	8 170	7 652
		Bruttobetriebsergebnis	Fr.	86 426	213 647	221 096	173 723
		Pro ha LN	Fr./ ha	3 324	7 051	8 159	6 178
		Pro GVE	Fr./ GVE	2 108	5 697	6 108	4 638
		EBIDTA (Bruttobetriebserge	Fr.	87 484	97 904	100 934	95 441
		Pro ha LN	Fr./ ha	3 365	3 231	3 725	3 440,14
		Pro GVE	Fr./ GVE	2 134	2 611	2 788	2 510,92
		EBIT (Bruttobetriebsergebn	Fr.	73 376	82 336	82 670	79 461
		Pro ha LN	Fr./ ha	2 822	2 717	3 051	2 863
		Pro GVE	Fr./ GVE	1 790	2 196	2 284	2 090
		EBT (Betriebsergebnis)	Fr.	71 929	81 457	82 252	78 546
		Pro ha LN	Fr./ ha	2 767	2 688	3 035	2 830
		Pro GVE	Fr./ GVE	1 754	2 172	2 272	2 066
		Jahresergebnis	Fr.	56 099	62 965	66 924	61 996
Pro ha LN	Fr./ ha	2 158	2 078	2 470	2 235		
Pro GVE	Fr./ GVE	1 368	1 679	1 849	1 632		
Cash Flow (Mittelfluss aus U	Fr.	45 394	37 809	46 483	43 229		
Pro ha LN	Fr./ ha	1 746	1 248	1 715	1 570		
Pro GVE	Fr./ GVE	1 107	1 008	1 284	1 133		

Schweiz	Bergregion	Referenzbetriebe	n	585	667	568	607
		Vertretene Betriebe	n	10 769	10 573	10 330	10 557
		Ø ha LN pro Betriebs	ha	24,4	24,8	25,2	24,8
		Ø GVE pro Betriebs	GVE	27,0	27,7	28,0	27,6
		Landw. Betriebsertrag	Fr.	206 763	209 977	220 221	212 320
		Pro ha LN	Fr./ ha	8 488	8 477	8 723	8 563
		Pro GVE	Fr./ GVE	7 658	7 580	7 852	7 697
		Bruttobetriebsergebnis	Fr.	149 351	151 056	157 079	152 495
		Pro ha LN	Fr./ ha	6 131	6 098	6 222	6 151
		Pro GVE	Fr./ GVE	5 532	5 453	5 601	5 529
		EBIDTA (Bruttobetriebserge	Fr.	81 840	83 834	85 787	83 820
		Pro ha LN	Fr./ ha	3 360	3 384	3 398	3 380,76
		Pro GVE	Fr./ GVE	3 031	3 026	3 059	3 038,81
		EBIT (Bruttobetriebsergebn	Fr.	66 251	66 876	68 405	67 177
		Pro ha LN	Fr./ ha	2 720	2 700	2 710	2 710
		Pro GVE	Fr./ GVE	2 454	2 414	2 439	2 436
		EBT (Betriebsergebnis)	Fr.	65 688	66 325	67 932	66 648
		Pro ha LN	Fr./ ha	2 697	2 678	2 691	2 688
		Pro GVE	Fr./ GVE	2 433	2 394	2 422	2 417
		Jahresergebnis	Fr.	51 070	52 294	53 403	52 256
Pro ha LN	Fr./ ha	2 096	2 111	2 115	2 108		
Pro GVE	Fr./ GVE	1 891	1 888	1 904	1 895		
Cash Flow (Mittelfluss aus U	Fr.	42 709	42 547	42 594	42 617		
Pro ha LN	Fr./ ha	1 753	1 718	1 687	1 719		
Pro GVE	Fr./ GVE	1 582	1 536	1 519	1 546		

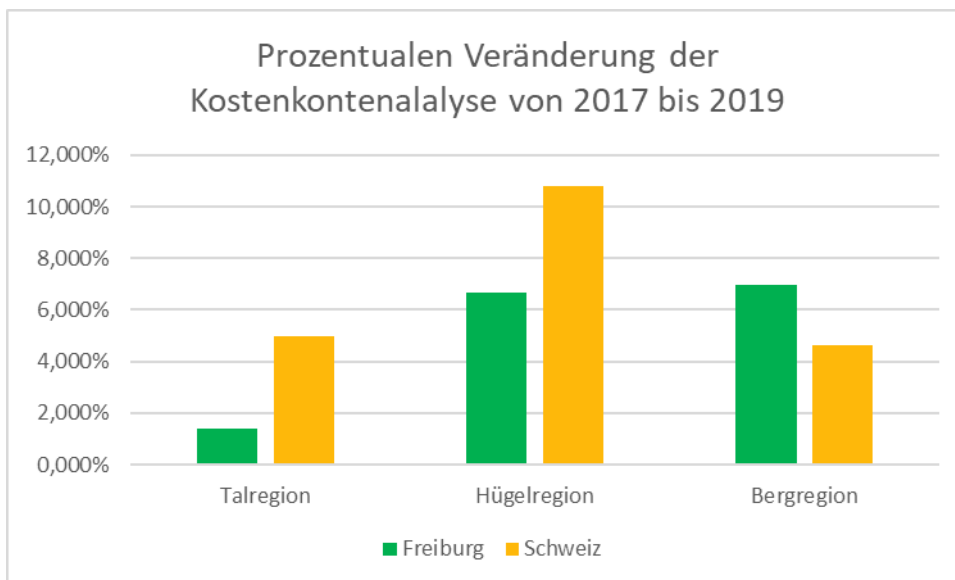
Hauptergebnisse pro Region : Durchschnittswerte von 2017 bis 2019			Durchschnittswerte für alle Regionen			
			Talregion	Hügelregion	Bergregion	
Freiburg	Alle Regionen	Referenzbetriebe	n	199	205	23
		Vertretene Betriebe	n	1 383	1 212	180
		∅ ha LN pro Betriebs	ha	31,1	28,5	27,8
		∅ GVE pro Betriebs	GVE	32,9	40,5	38,2
		Landw. Betriebsertrag	Fr.	342 147	303 823	291 643
		Pro ha LN	Fr./ ha	11 011	10 674	10 535
		Pro GVE	Fr./ GVE	10 421	7 507	7 652
		Bruttobetriebsergebnis	Fr.	214 347	209 379	173 723
		Pro ha LN	Fr./ ha	6 899	7 356	6 178
		Pro GVE	Fr./ GVE	6 526	5 174	4 638
		EBIDTA (Bruttobetriebsergebnis vor Zinsen und Absch.)	Fr.	97 347	100 410	95 441
		Pro ha LN	Fr./ ha	3 133	3 529	3 440
		Pro GVE	Fr./ GVE	3 003	2 482	2 511
		EBIT (Bruttobetriebsergebnis vor Zinsen und Steuern)	Fr.	79 760	83 305	79 461
		Pro ha LN	Fr./ ha	2 567	2 928	2 863
		Pro GVE	Fr./ GVE	2 429	2 059	2 090
		EBT (Betriebsergebnis)	Fr.	79 415	82 812	78 546
		Pro ha LN	Fr./ ha	2 556	2 910	2 830
		Pro GVE	Fr./ GVE	2 419	2 047	2 066
		Jahresergebnis	Fr.	68 691	64 592	61 996
Pro ha LN	Fr./ ha	2 210	2 271	2 235		
Pro GVE	Fr./ GVE	2 094	1 596	1 632		
Cash Flow (Mittelfluss aus Umsatzbereich)	Fr.	44 932	43 788	43 229		
Pro ha LN	Fr./ ha	1 446	1 540	1 570		
Pro GVE	Fr./ GVE	1 364	1 083	1 133		

Schweiz	Alle Regionen	Referenzbetriebe	n	986	704	607
		Vertretene Betriebe	n	14 657	9 447	10 557
		∅ ha LN pro Betriebs	ha	28,5	24,1	24,8
		∅ GVE pro Betriebs	GVE	37,3	37,3	27,6
		Landw. Betriebsertrag	Fr.	430 397	281 225	212 320
		Pro ha LN	Fr./ ha	15 121	11 681	8 563
		Pro GVE	Fr./ GVE	11 547	7 536	7 697
		Bruttobetriebsergebnis	Fr.	266 983	176 937	152 495
		Pro ha LN	Fr./ ha	9 381	7 349	6 151
		Pro GVE	Fr./ GVE	7 163	4 741	5 529
		EBIDTA (Bruttobetriebsergebnis vor Zinsen und Absch.)	Fr.	132 435	98 479	83 820
		Pro ha LN	Fr./ ha	4 653	4 091	3 381
		Pro GVE	Fr./ GVE	3 553	2 639	3 039
		EBIT (Bruttobetriebsergebnis vor Zinsen und Steuern)	Fr.	108 364	79 840	67 177
		Pro ha LN	Fr./ ha	3 807	3 317	2 710
		Pro GVE	Fr./ GVE	2 907	2 140	2 436
		EBT (Betriebsergebnis)	Fr.	107 489	79 285	66 648
		Pro ha LN	Fr./ ha	3 777	3 294	2 688
		Pro GVE	Fr./ GVE	2 884	2 125	2 417
		Jahresergebnis	Fr.	81 926	59 258	52 256
Pro ha LN	Fr./ ha	2 878	2 461	2 108		
Pro GVE	Fr./ GVE	2 198	1 588	1 895		
Cash Flow (Mittelfluss aus Umsatzbereich)	Fr.	63 208	49 045	42 617		
Pro ha LN	Fr./ ha	2 221	2 037	1 719		
Pro GVE	Fr./ GVE	1 696	1 314	1 546		

5. Analyse der Kostenkonten

Nach der Einführung des neuen Kontenplans 2017 wurde die neue Terminologie in die Freiburger Statistik übernommen. Die Rechnungsmethode wurde für gewisse Kostenstellen verändert (der Aufwand für Arbeiten von Dritten und die Maschinenmieten sind zum Beispiel nicht mehr in den Maschinenkosten integriert). Die Daten sind für die Jahre vor 2017 leider nicht in diesem Format verfügbar.

Ausser in der Bergzone sind die Strukturkosten im Kanton Freiburg tiefer als diejenigen der Schweizer Betriebe. Die Kosten stiegen in den letzten drei Jahren in allen Produktionszonen. In der Tal- und Hügelzone ist die Zunahme im Kanton Freiburg tiefer als im Rest der Schweiz. Das Gegenteil gilt für die Bergzone. Die Maschinenkosten erklären im Kanton Freiburg zu einem grossen Teil diese Zunahme: +161 CHF/ha in der Talzone, 211 CHF/ha in der Hügelzone und +618 CHF/ha in der Bergzone. Die Anzahl berücksichtigter Betriebe ist in letzterer klein, sodass diese Zahl mit Vorsicht zu betrachten ist. Ausserdem sind die Maschinenkosten der Freiburger Betriebe in der Hügelzone um 5% höher als diejenigen der Schweizer Betriebe, während sie in der Talzone tiefer liegen.



Talzone: Die Betriebskosten sind im Kanton Freiburg um 28% tiefer als in der Schweiz. Am meisten haben 2019 im Kanton Freiburg die Maschinenkosten (+161 CHF/ha) und die allgemeinen Kosten (+121 CHF/ha) zugenommen. Die Freiburger und Schweizer Talbetriebe beschäftigen mehr Arbeitskräfte. Der Personalaufwand stellt 20% der Kosten dar gegenüber 12% in den anderen Produktionszonen.

Hügelzone: Die Kosten der Freiburger Betriebe liegen trotz der Zunahme der Maschinenkosten um 12% und des Personalaufwands um 9% immer noch unter dem Schweizer Niveau (-316 CHF/ha). Die allgemeinen Kosten stiegen auch erheblich (+158 CHF/ha). Die Maschinen- und Gebäudekosten stellen alleine 63% des Gesamtaufwands der Freiburger und Schweizer Betriebe in der Hügelzone dar.

Bergzone: Die Freiburger Betriebe weisen höhere Kosten auf als die Schweizer Betriebe. Der Aufwand stieg 2019 im Vergleich zum Vorjahr um 1'064 CHF/ha. Diese Zunahme erklärt sich hauptsächlich mit der Erhöhung der Maschinenkosten (+618 CHF/ha), der allgemeinen Kosten (+194 CHF/ha) und der Pachtzinsen (+87 CHF/ha). **Angesichts der kleinen Anzahl berücksichtigter Betriebe in der Statistik sind diese Zahlen mit Vorsicht zu betrachten.**

Kostenkontenanalyse											Talregion (31)
Jahr	Allgemeines		MZK ¹	Davon Abschreibung	Gebäude, mech.E., Mel ²	Davon Abschreibung	Allg. Betriebs - kosten	Personnal- kosten ³	Pachtzinsen	Schuldzinsen ⁴	Total
	Anzahl	LN									
	n	ha									
Freiburg			Alte Terminologie								
2015	234	25,6									
2016	208	25,7									
2017	202	30,9	1 633	574	1 157	525	558	1 052	563	229	5 192
2018	180	31,0	1 490	536	1 154	533	521	1 133	530	207	5 035
2019	216	31,4	1 651	582	1 254	556	679	934	507	239	5 264
<i>Moyenne</i>	<i>199</i>	<i>31,1</i>	<i>1 591</i>	<i>564</i>	<i>1 188</i>	<i>538</i>	<i>586</i>	<i>1 040</i>	<i>533</i>	<i>225</i>	<i>5 164</i>
Suisse											
2015	975	27,1	1 844	730	1 785	841	792	1 499	575	265	6 760
2016	919	27,5	1 873	735	1 707	831	800	1 554	572	246	6 752
2017	982	27,9	1 980	810	1 713	874	810	1 592	660	234	6 987
2018	1 022	28,5	1 965	870	1 809	909	762	1 523	730	240	7 029
2019	954	29,0	1 965	858	1 905	965	810	1 590	838	226	7 334
<i>Moyenne</i>	<i>986</i>	<i>28,5</i>	<i>1 970</i>	<i>846</i>	<i>1 809</i>	<i>916</i>	<i>794</i>	<i>1 568</i>	<i>742</i>	<i>233</i>	<i>7 117</i>

¹ Der Aufwand für Arbeiten durch Dritte ist nicht enthalten

² Der Aufwand für Feste Einrichtungen ist nicht enthalten

³ Der Sozialversicherungsaufwand sind nicht enthalten

⁴ Die Hypothekenzinsen von den Gebäuden sind enthalten

Kostenkontenanalyse

Hügelregion (41, 51)

Jahr	Allgemeines		MZK ¹	Davon Abschreibung	Gebäude, mech.E., Mel ²	Davon Abschreibung	Allg. Betriebs - kosten	Personnal- kosten ³	Pachtzinsen	Schuldzinsen ⁴	Total
	Anzahl	LN									
	n	ha									
Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	
Freiburg											
2015	238	25,6	Alte Terminologie								
2016	172	25,7	Alte Terminologie								
2017	189	27,9	1 699	590	1 611	766	594	596	424	276	5 200
2018	206	28,8	1 734	569	1 627	742	576	637	405	310	5 289
2019	219	28,7	1 945	663	1 600	729	653	696	405	247	5 546
<i>Moyenne</i>	<i>205</i>	<i>27,3</i>	<i>1 793</i>	<i>607</i>	<i>1 613</i>	<i>746</i>	<i>608</i>	<i>643</i>	<i>411</i>	<i>278</i>	<i>5 345</i>
Suisse											
2015	657	23,0	1 747	709	1 721	760	503	590	400	256	5 216
2016	630	23,3	1 695	692	1 828	828	506	563	413	249	5 254
2017	632	23,7	1 737	725	1 773	820	502	582	467	230	5 290
2018	786	24,1	1 813	783	1 748	831	511	670	543	227	5 512
2019	693	24,4	1 845	814	1 828	850	639	727	611	212	5 862
<i>Moyenne</i>	<i>680</i>	<i>23,7</i>	<i>1 767</i>	<i>745</i>	<i>1 779</i>	<i>818</i>	<i>532</i>	<i>626</i>	<i>487</i>	<i>235</i>	<i>5 427</i>

¹ Der Aufwand für Arbeiten durch Dritte ist nicht enthalten

² Der Aufwand für Feste Einrichtungen ist nicht enthalten

³ Der Sozialversicherungsaufwand sind nicht enthalten

⁴ Die Hypothekenzinsen von den Gebäuden sind enthalten

Kostenkontenanalyse

Bergregion (52, 53, 54)

Jahr	Allgemeines		MZK ¹	Davon Abschreibung	Gebäude, mech.E., Mel ²	Davon Abschreibung	Allg. Betriebs - kosten	Personnal- kosten ³	Pachtzinsen	Schuldzinsen ⁴	Total
	Anzahl	LN									
	n	ha									
Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	Fr/ha	
Freiburg											
2015	30	26,7	Alte Terminologie								
2016	17	29,8	Alte Terminologie								
2017	23	26,5	2 071	533	1 599	705	668	744	440	346	5 868
2018	19	30,3	1 836	513	1 456	703	571	564	482	304	5 213
2019	27	27,1	2 454	705	1 512	727	765	733	569	244	6 277
<i>Moyenne</i>	23	28,1	2 120	584	1 522	712	668	680	497	298	5 786
Suisse											
2015	566	23,6	1 570	649	1 366	631	423	433	284	204	4 280
2016	545	24,1	1 545	640	1 326	635	411	452	285	180	4 199
2017	585	24,4	1 602	640	1 279	645	427	557	406	178	4 448
2018	667	24,8	1 586	685	1 324	672	419	550	419	174	4 472
2019	568	25,2	1 603	689	1 311	666	534	567	476	162	4 653
<i>Moyenne</i>	586	24,4	1 581	660	1 321	650	443	512	374	180	4 410

¹ Der Aufwand für Arbeiten durch Dritte ist nicht enthalten

² Der Aufwand für Feste Einrichtungen ist nicht enthalten

³ Der Sozialversicherungsaufwand sind nicht enthalten

⁴ Die Hypothekenzinsen von den Gebäuden sind enthalten

6. Mittelflussrechnung von 2017 bis 2019

Die Daten der Finanzflüsse können sich von einem Geschäftsjahr auf das andere stark verändern. Deswegen ist es wichtig, diese Indikatoren über mehrere Jahre zu beobachten.

Der Leistungsbilanzüberschuss (LBÜ) der Freiburger Betriebe in der Talzone liegt von 2017 bis 2019 tiefer als derjenige der Schweizer Betriebe. Dies verursacht eine tiefere Veränderung der gesamten Nettoliquidität (VGNL) der Freiburger Betriebe. Diese verfügen im nächsten Geschäftsjahr über weniger Liquidität für Investitionen oder die Rückzahlung von Schulden als die Schweizer Betriebe. Hingegen verfügen die Freiburger Betriebe in der Hügel- und Bergzone über mehr flüssige Mittel mit einem höheren LBÜ und VGNL als die Schweizer Betriebe.

Ausser in der Bergzone ist der Cashflow vor Zinsen im Kanton Freiburg tiefer als das Schweizer Niveau. Die Freiburger Betriebe verfügen über weniger flüssige Mittel für Schuldentrückzahlungen, Investitionsfinanzierungen und Reservebildung. Die privaten Abschöpfungen sind höher und könnten diese Situation teilweise erklären.

Der Investitionsüberschuss oder -mangel vor Zinsen ist im Kanton Freiburg im Durchschnitt höher als bei den Schweizer Betrieben. Die Betriebe verfügen über finanzielle Ressourcen für Finanzierungsvorhaben. Dieser Indikator zeigt auch, dass die Investitionsvorhaben im Kanton Freiburg tiefer waren.

Mittelflussrechnung von 2017 bis 2019				Talregion (31)			
				2017	2018	2019	Durchschnitt
Freiburg	Talregion	Referenzbetriebe	n	202	180	219	200
		Vertretene Betriebe	n	1 169	1 148	1 356	1 224
		Mittelfluss Betrieb vor Zinsen	Fr.	100 653	95 254	104 624	100 177
		Cash-flow (Mittelfluss aus Umsatzbereich)	Fr.	50 450	39 442	44 905	44 932
		Finanzierungsüberschuss oder -manko vor Zinsen	Fr.	1 701	4 331	16 328	7 453
		VNMUV (Veränderung Nettomonetäres Umlaufvermögen)	Fr.	3 595	12 088	7 487	7 723

Schweiz	Talregion	Referenzbetriebe	n	982	1 022	954	986
		Vertretene Betriebe	n	14 966	14 653	14 352	14 657
		Mittelfluss Betrieb vor Zinsen¹	Fr.	107 781	111 890	115 044	111 572
		Cash-flow (Mittelfluss aus Umsatzbereich)²	Fr.	60 803	63 487	65 335	63 208
		Finanzierungsüberschuss oder -manko vor Zinsen	Fr.	5 884	6 874	-4 286	2 824
		VNMUV³ (Veränderung Nettomonetäres Umlaufvermögen)	Fr.	9 683	13 258	8 681	10 541

¹ Der im Grundlagenbericht verwendete Begriff ist "Mittelfluss Unternehmen"

² Der im Grundlagenbericht verwendete Begriff ist "Mittelfluss Unternehmen & Privat"

³ Der im Grundlagenbericht verwendete Begriff ist "Veränderung der flüssigen Mittel"

Mittelflussrechnung von 2017 bis 2019				Hügelregion (41, 51)			
				2017	2018	2019	Durchschnitt
Freiburg	Hügelregion	Referenzbetriebe	n	189	206	224	206
		Vertretene Betriebe	n	1 241	1 206	1 190	1 212
		Mittelfluss Betrieb vor Zinsen	Fr.	97 903	101 416	96 753	98 691
		Cash-flow (Mittelfluss aus Umsatzbereich)	Fr.	45 757	38 822	46 784	43 788
		Finanzierungsüberschuss oder -manko vor Zinsen	Fr.	-1 447	18 468	4 870	7 297
		VNMUV (Veränderung Nettomonetäres Umlaufvermögen)	Fr.	7 287	10 729	3 672	7 229

Schweiz	Hügelregion	Referenzbetriebe	n	632	786	693	704
		Vertretene Betriebe	n	9 626	9 465	9 251	9 447
		Mittelfluss Betrieb vor Zinsen¹	Fr.	77 195	81 476	84 944	81 205
		Cash-flow (Mittelfluss aus Umsatzbereich)²	Fr.	45 466	49 757	51 912	49 045
		Finanzierungsüberschuss oder -manko vor Zinsen	Fr.	3 333	-5 515	5 703	1 174
		VNMUV³ (Veränderung Nettomonetäres Umlaufvermögen)	Fr.	5 223	4 725	3 670	4 539

¹ Der im Grundlagenbericht verwendete Begriff ist "Mittelfluss Unternehmen"

² Der im Grundlagenbericht verwendete Begriff ist "Mittelfluss Unternehmen & Privat"

³ Der im Grundlagenbericht verwendete Begriff ist "Veränderung der flüssigen Mittel"

Mittelflussrechnung von 2017 bis 2019				Bergregion (52, 53, 54)			
				2017	2018	2019	Durchschnitt
Freiburg	Bergregion	Referenzbetriebe	n	23	19	27	23
		Vertretene Betriebe	n	180	178	180	179
		Mittelfluss Betrieb vor Zinsen	Fr.	83 139	84 941	91 039	86 373
		Cash-flow (Mittelfluss aus Umsatzbereich)	Fr.	45 394	37 809	46 483	43 229
		Finanzierungsüberschuss oder -manko vor Zinsen	Fr.	1 492	5 481	17 130	8 034
		VNMUV (Veränderung Nettomonetäres Umlaufvermögen)	Fr.	3 374	19 195	7 808	10 126

Schweiz	Bergregion	Referenzbetriebe	n	585	667	568	607
		Vertretene Betriebe	n	10 769	10 573	10 330	10 557
		Mittelfluss Betrieb vor Zinsen¹	Fr.	69 549	71 757	71 811	71 039
		Cash-flow (Mittelfluss aus Umsatzbereich)²	Fr.	42 709	42 547	42 594	42 617
		Finanzierungsüberschuss oder -manko vor Zinsen	Fr.	682	-6 154	3 200	-757
		VNMUV³ (Veränderung Nettomonetäres Umlaufvermögen)	Fr.	8 479	128	8 350	5 652

¹ Der im Grundlagenbericht verwendete Begriff ist "Mittelfluss Unternehmen"

² Der im Grundlagenbericht verwendete Begriff ist "Mittelfluss Unternehmen & Privat"

³ Der im Grundlagenbericht verwendete Begriff ist "Veränderung der flüssigen Mittel"

Mittelflussrechnung pro Region : Durchschnittswerte von 2017 bis 2019				Durchschnittswerte für alle Regionen		
				Talregion	Hügelregion	Bergregion
Freiburg	Alle Regionen	Referenzbetriebe	n	200	206	23
		Vertretene Betriebe	n	1 224	1 212	179
		Mittelfluss Betrieb vor Zinsen	Fr.	100 177	98 691	86 373
		Cash-flow (Mittelfluss aus Umsatzbereich)	Fr.	44 932	43 788	43 229
		Finanzierungsüberschuss oder -manko vor Zinsen	Fr.	7 453	7 297	8 034
		VNMUV (Veränderung Nettomonetäres Umlaufvermögen)	Fr.	7 723	7 229	10 126

Schweiz	Alle Regionen	Referenzbetriebe	n	986	704	607
		Vertretene Betriebe	n	14 657	9 447	10 557
		Mittelfluss Betrieb vor Zinsen¹	Fr.	111 572	81 205	71 039
		Cash-flow (Mittelfluss aus Umsatzbereich)²	Fr.	63 208	49 045	42 617
		Finanzierungsüberschuss oder -manko vor Zinsen	Fr.	2 824	1 174	-757
		VNMUV³ (Veränderung Nettomonetäres Umlaufvermögen)	Fr.	10 541	4 539	5 652

¹ Der im Grundlagenbericht verwendete Begriff ist "Mittelfluss Unternehmen"

² Der im Grundlagenbericht verwendete Begriff ist "Mittelfluss Unternehmen & Privat"

³ Der im Grundlagenbericht verwendete Begriff ist "Veränderung der flüssigen Mittel"

7. Die Finanzkraft der Landwirtschaftsbetriebe

Der Cashflow vor Zinsen und Privat oder Leistungsbilanzüberschuss (LBÜ) ermöglicht eine Einschätzung der Möglichkeiten für den landwirtschaftlichen Betrieb, seine Existenz langfristig zu sichern. Er zeigt, ob die flüssigen Mittel, die von der landwirtschaftlichen Tätigkeit generiert werden, ausreichen, um die privaten Ausgaben, die Investitionen (übliche Erneuerung des Maschinenparks) und Finanzierungstätigkeiten, insbesondere die Rückzahlung der Schulden und Bezahlung der Zinsen der Schulden, zu finanzieren. Im vorliegenden Fall ist es wegen der grossen Veränderlichkeit der Daten der berücksichtigten Betriebe aussagekräftiger, den Median und nicht den Durchschnitt zu analysieren.

Der Median lag 2019 bei 87'147 CHF. Die Hälfte der Freiburger Betriebe weisen einen tieferen Cashflow und die andere Hälfte einen höheren Cashflow auf. Der Cashflow vor Zinsen und Privat nahm gegenüber 2018 um +2'332 CHF zu. Diese Verbesserung muss allerdings relativiert werden: Nur 25% der Betriebe weisen einen jährlichen Cashflow von mehr als 134'725 CHF auf, und 25% von ihnen verfügen über wenig flüssige Mittel mit einem Cashflow unter 44'923 CHF. Letztere benötigen ein Zusatzeinkommen, um über genügend Mittel für die privaten Ausgaben und Betriebsentwicklung zu verfügen.

2019	Cash-flow (Mittelfluss aus Umsatzbereich)		Cash-flow (Mittelfluss aus Umsatzbereich) pro Hektar
	CHF		CHF/ha
Median	87 147		3 157
Quartils	Sortieren der Probe nach		Sortieren der Probe nach
Q1 (25% untere)	44 923		1 941
Q2 (50%)	87 147		3 157
Q3 (25% obere)	134 725		4 517
N=462 Betriebe, LN= 29,9 ha (Median= Wert der die Stichprobe in zwei Teile teilt)			

Der Median stieg in den letzten drei Jahren um 5'000 CHF. 2019 vergrösserte sich der Abstand zwischen den Betrieben der Quartile Q1 und Q3, während er 2017 und 2018 stabil geblieben war. Diese Feststellung unterstreicht, dass sich die Situation der Betriebe des 1. Quartils verschlechtert hat, da sie über weniger flüssige Mittel verfügten. Die Interpretation ist für ein so kurzes Zeitintervall schwierig. Die Entwicklung des Cashflows muss langfristig beobachtet werden, und die Daten von 2020 könnten bereits wertvolle Angaben liefern.

Mittelfluss vor Privat und Zinsen von 2017 bis 2019				
		2017	2018	2019
Anzahl Betriebe	n	399	405	462
LN	ha	27,9	30,7	29,9
Quartil Q1 (25% untere)	Fr.	49 820	50 552	44 923
Median = Quartil Q2 (50%)	Fr.	82 026	84 815	87 147
Quartil Q3 (25% obere)	Fr.	132 077	132 119	134 725
Interquartilbereich (Q3-Q1)		82 257	81 567	89 802

8. Vergleich mit Kennzahlen

Wie 2018 zeigt der Liquiditätsgrad 2, dass die Freiburger Betriebe immer noch über genügend finanzielle Ressourcen verfügen, um die kurzfristigen Schulden zu bezahlen.

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt den Miteigentumsanteil des Betriebsleiters in seinem Betrieb und demzufolge seine Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapital sowie seine Resistenz gegenüber Risiken. Dieser Indikator ist im Kanton Freiburg in allen drei Produktionszonen tiefer als der Schweizer Wert und zeigt eine grössere Abhängigkeit der Freiburger Betriebe von Fremdkapital. In den letzten drei Jahren nahm der Eigenmittelanteil der Freiburger Betriebe in der Hügel- und Bergzone zu. In der Talzone bleibt er stabil bei 46%.

Der Entschuldungshorizont zeigt die Anzahl Jahre, die theoretisch notwendig sind, um die Schulden mit allen verfügbaren flüssigen Mitteln zurückzuzahlen. Die Freiburger benötigen je nach Produktionszone 8 bis 11 Jahre dafür, während diese theoretische Dauer in der Schweiz 6 bis 8 Jahre beträgt. Der Entschuldungshorizont der Freiburger Betriebe ist im Vergleich zum Vorjahr kleiner geworden. Es wäre interessant, die Entwicklung dieses Indikators über mehrere Jahre zu beobachten, um zu sehen, ob sich die Tendenz bestätigt.

Die Teilung des Bruttobetriebsergebnisses durch den Betriebsertrag zeigt den verfügbaren Anteil der Einnahmen nach Aufwand für Material, Waren und Dienstleistungen. Von 2017 bis 2019 sinkt dieser Anteil im Kanton Freiburg in der Talzone jährlich um 1%, entspricht aber dem Durchschnitt in der Schweiz. In den anderen Produktionszonen bleibt er stabil.

Der EBIDTA-Quotient plus die Personalkosten auf Betriebsertrag ermöglicht ebenfalls eine Ermittlung der Last des Aufwands für Immobilien, Maschinen und allgemeine Kosten. Die Quotienten sind im Kanton Freiburg in allen Produktionszonen tiefer als die Schweizer Werte. Dies zeigt, dass diese anderen Betriebskosten in den Freiburger Betrieben höher sind.

Vergleich mit Kennzahlen von 2017 bis 2019				Talregion (31)				
				2017	2018	2019	Durchschnitt	
Freiburg	Talregion	Referenzbetriebe	n	202	180	216	199	
		Vertretene Betriebe	n	1 416	1 378	1 356	1 383	
		Liquiditätsgrad 2	%	-	414	492	453	
		(Umlaufvermögen ohne Vorräte und Tiere/ Kurzfristiges Fremdkapital) x 100						
		Eigenfinanzierungsgrad	%	45	46	46	46	
		(Eigenkapital/ Umlaufvermögen) x 100						
		Verschuldungsfaktor	Jahre	-	8,30	7,89	8,09	
		Fremdkapital-(flüssige Mittel+Wertschriften+Forderung) / CF						
		Bruttobetriebsergebnis nach Material und	%	64	63	62	63	
(Bruttobetriebsergebnis nach M.und W. / Landw. Betriebsertrag) x 100								
(EBITDA + Personalaufwand)/ Landw. Betriebsertrag	%	39	39	38	39			
(EBITDA + Personalaufwand)/ Landw. Betriebsertrag) x 100								

Schweiz	Talregion		n					
		Referenzbetriebe	n	982	1 022	954	986	
		Vertretene Betriebe	n	14 966	14 653	14 352	14 657	
		Liquiditätsgrad 2	%	459	502	475	479	
		(Umlaufvermögen ohne Vorräte und Tiere/ Kurzfristiges Fremdkapital) x 100						
		Eigenfinanzierungsgrad	%	50	50	50	50	
		(Eigenkapital/ Umlaufvermögen) x 100						
		Verschuldungsfaktor	Jahre	7,28	7,22	7,12	7,21	
		Fremdkapital-(flüssige Mittel+Wertschriften+Forderung) / CF						
Warenaufwand/ Landw. Betriebsertrag¹	%	62	62	62	62			
(Bruttobetriebsergebnis nach M.und W. / Landw. Betriebsertrag) x 100								
(EBITDA + Personalaufwand)/ Landw. Betriebsertrag	%	45	44	44	44			
(EBITDA + Personalaufwand)/ Landw. Betriebsertrag) x 100								

¹ Der im Grundlagenbericht verwendete Begriff ist "Bruttomarge"

Vergleich mit Kennzahlen von 2017 bis 2019				Hügelregion (41,51)				
				2017	2018	2019	Durchschnitt	
Freiburg	Hügelregion	Referenzbetriebe	n	189	206	219	205	
		Vertretene Betriebe	n	1 241	1 206	1 190	1 212	
		Liquiditätsgrad 2	%	-	395	360	377	
		(Umlaufvermögen ohne Vorräte und Tiere/ Kurzfristiges Fremdkapital) x 100						
		Eigenfinanzierungsgrad	%	37	38	39	38	
		(Eigenkapital/ Umlaufvermögen) x 100						
		Verschuldungsfaktor	Jahre	-	11,70	9,60	10,65	
		Fremdkapital-(flussige Mittel+Wertschriften+Forderung) / CF						
		Bruttobetriebsergebnis nach Material und	%	69	69	69	69	
(Bruttobetriebsergebnis nach M.und W. / Landw. Betriebsertrag) x 100								
(EBITDA + Personalaufwand)/ Landw. Betriebsertrag	%	43	43	42	43			
(EBITDA + Personalaufwand)/ Landw. Betriebsertrag) x 100								
Schweiz	Hügelregion	Referenzbetriebe	n	632	786	693	704	
		Vertretene Betriebe	n	9 626	9 465	9 251	9 447	
		Liquiditätsgrad 2	%	451	455	483	463	
		(Umlaufvermögen ohne Vorräte und Tiere/ Kurzfristiges Fremdkapital) x 100						
		Eigenfinanzierungsgrad	%	49	51	49	50	
		(Eigenkapital/ Umlaufvermögen) x 100						
		Verschuldungsfaktor	Jahre	8,09	8,07	7,51	7,89	
		Fremdkapital-(flussige Mittel+Wertschriften+Forderung) / CF						
		Warenaufwand/ Landw. Betriebsertrag¹	%	63	62	63	63	
(Bruttobetriebsergebnis nach M.und W. / Landw. Betriebsertrag) x 100								
(EBITDA + Personalaufwand)/ Landw. Betriebsertrag	%	44	43	45	44			
(EBITDA + Personalaufwand)/ Landw. Betriebsertrag) x 100								

¹ Der im Grundlagenbericht verwendete Begriff ist "Bruttomarge"

Vergleich mit Kennzahlen von 2017 bis 2019				Bergregion (52,53,54)				
				2017	2018	2019	Durchschnitt	
Freiburg	Bergregion	Referenzbetriebe	n	23	19	27	23	
		Vertretene Betriebe	n	183	178	180	180	
		Liquiditätsgrad 2	%	-	999	387	693	
		(Umlaufvermögen ohne Vorräte und Tiere/ Kurzfristiges Fremdkapital) x 100						
		Eigenfinanzierungsgrad	%	40	44	45	43	
		(Eigenkapital/ Umlaufvermögen) x 100						
		Verschuldungsfaktor	Jahre	-	11,48	8,04	9,76	
		Fremdkapital-(flüssige Mittel+Wertschriften+Forderung) / CF						
		Bruttobetriebsergebnis nach Material und	%	70	74	75	73	
(Bruttobetriebsergebnis nach M.und W. / Landw. Betriebsertrag) x 100								
(EBITDA + Personalaufwand)/ Landw. Betriebsertrag	%	40	44	44	43			
(EBITDA + Personalaufwand)/ Landw. Betriebsertrag) x 100								
Schweiz	Bergregion	Referenzbetriebe	n	585	667	568	607	
		Vertretene Betriebe	n	10 769	10 573	10 330	10 557	
		Liquiditätsgrad 2	%	582	582	583	582	
		(Umlaufvermögen ohne Vorräte und Tiere/ Kurzfristiges Fremdkapital) x 100						
		Eigenfinanzierungsgrad	%	52	52	53	53	
		(Eigenkapital/ Umlaufvermögen) x 100						
		Verschuldungsfaktor	Jahre	6,60	7,05	6,92	6,86	
		Fremdkapital-(flüssige Mittel+Wertschriften+Forderung) / CF						
		Bruttobetriebsergebnis nach Material und	%					
Warenaufwand/ Landw. Betriebsertrag¹	%	72	72	71	72			
(Bruttobetriebsergebnis nach M.und W. / Landw. Betriebsertrag) x 100								
(EBITDA + Personalaufwand)/ Landw. Betriebsertrag	%	50	50	49	50			
(EBITDA + Personalaufwand)/ Landw. Betriebsertrag) x 100								

¹ Der im Grundlagenbericht verwendete Begriff ist "Bruttomarge"

Vergleich mit Kennzahlen : Durchschnittswerte von 2017 bis 2018				Durchschnittswerte für alle Regionen		
				Talregion	Hügelregion	Bergregion
Freiburg	Alle Regionen	Referenzbetriebe	n	199	205	23
		Vertretene Betriebe	n	1 383	1 212	180
		Liquiditätsgrad 2	%	453	377	693
		(Umlaufvermögen ohne Vorräte und Tiere/ Kurzfristiges Fremdkapital) x 100				
		Eigenfinanzierungsgrad	%	46	38	43
		(Eigenkapital/ Umlaufvermögen) x 100				
		Verschuldungsfaktor	Jahre	8,09	10,65	9,76
		Fremdkapital-(flüssige Mittel+Wertschriften+Forderung) / CF				
		Bruttobetriebsergebnis nach Material und	%	63	69	73
(Bruttobetriebsergebnis nach M.und W. / Landw. Betriebsertrag) x 100						
(EBITDA + Personalaufwand)/ Landw. Betriebsertrag	%	39	43	43		
(EBITDA + Personalaufwand)/ Landw. Betriebsertrag) x 100						
Schweiz	Alle Regionen	Referenzbetriebe	n			
		Vertretene Betriebe	n			
		Liquiditätsgrad 2	%	479	463	582
		(Umlaufvermögen ohne Vorräte und Tiere/ Kurzfristiges Fremdkapital) x 100				
		Eigenfinanzierungsgrad	%	50	50	53
		(Eigenkapital/ Umlaufvermögen) x 100				
		Verschuldungsfaktor	Jahre	7,21	7,89	6,86
		Fremdkapital-(flüssige Mittel+Wertschriften+Forderung) / CF				
		Warenaufwand/ Landw. Betriebsertrag¹	%	62	63	72
(Bruttobetriebsergebnis nach M.und W. / Landw. Betriebsertrag) x 100						
(EBITDA + Personalaufwand)/ Landw. Betriebsertrag	%	44	44	50		
(EBITDA + Personalaufwand)/ Landw. Betriebsertrag) x 100						

¹ Der im Grundlagenbericht verwendete Begriff ist "Bruttomarge"